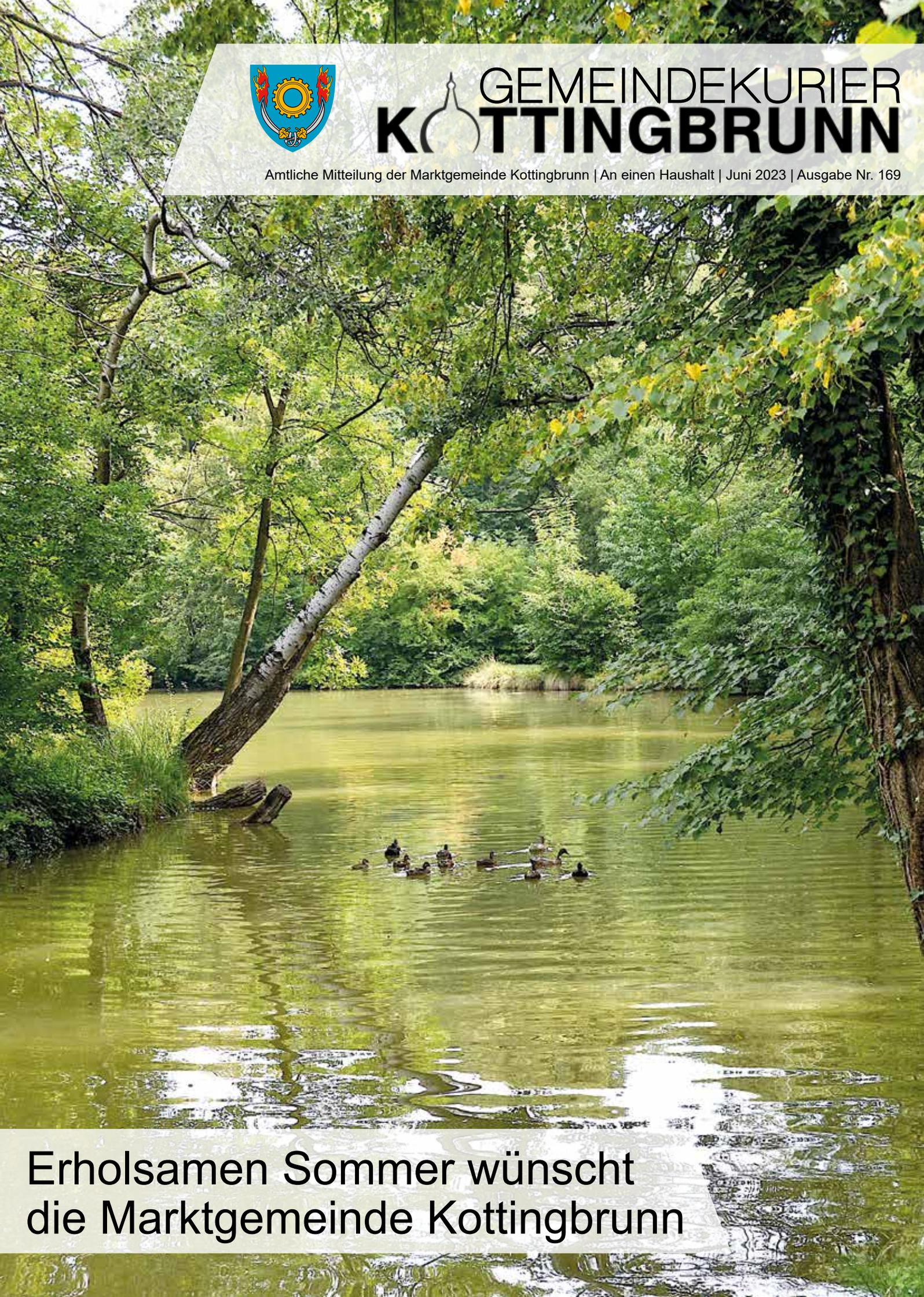




GEMEINDEKURIER KÖTTINGBRUNN

Amtliche Mitteilung der Marktgemeinde Köttingbrunn | An einen Haushalt | Juni 2023 | Ausgabe Nr. 169



Erholsamen Sommer wünscht
die Marktgemeinde Köttingbrunn



Ein herzliches Willkommen den jüngsten Bürgerinnen und Bürgern unserer Marktgemeinde!



Franziska Baumgartner



Jonas Koch



Leonie Obermayer



Eltern-Kind-Beratung von 0 bis 6 Jahren

Gewichtskontrolle | Stillberatung | fachärztliche Expertise

Dr. Brigitte Schwetz-Koss (Kinderärztin) und Gudrun Sahann (dipl. Kinderkrankenschwester und Stillberaterin IBCLC) geben Antworten auf Fragen zu Themen wie Gesundheit, Ernährung, Beikost, Schlafen und Entwicklung.

Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 9 bis 11 Uhr, ohne Terminvereinbarung in der Gruppenpraxis Dr. Lang & Dr. Müllner, Wiener Neustädter Straße 91, 2542 Kottlingbrunn

Ein Kind wird erwartet

Mit einer Schwangerschaft beginnt ein neuer, spannender Lebensabschnitt. Kaum eine andere Lebenssituation bringt so viel Freude und Aufregung mit sich und stellt einen gleichzeitig vor so viele Fragen und neue Herausforderungen.

Dokumentenmappe

Am Gemeindeamt Kottlingbrunn erhalten alle werdenden Eltern gegen Vorlage des Mutter-Kind-Passes eine Dokumentenmappe der ÖGK mit vielen wertvollen Informationen rund um Schwangerschaft, Karenzzeit, Kinderbetreuungsgeld, Geburt

und Kinderbetreuungseinrichtungen, sowie ein Gutscheineheft mit zahlreichen attraktiven Ermäßigungen.

NÖ Windelgutschein

In Zeiten, in denen der Gedanke der Nachhaltigkeit immer mehr in den Vordergrund rückt, steigt auch das Interesse an der Verwendung von Mehrwegwindeln.

Bürgerinnen und Bürger, die sich für die Mehrwegwindel entscheiden, werden gefördert und erhalten einen Gutschein im Wert von € 100,- vom Gemeindeverband für Abfallbeseitigung Baden. Der Gutschein kann im

Bürgerbüro während der Parteienverkehrszeiten (Mo, Mi und Fr von 8 bis 12 Uhr und Di von 18 bis 19:30 Uhr) abgeholt werden.

Babyparty

Die Marktgemeinde Kottlingbrunn feiert das freudige Ereignis der Geburt und lädt alle frischgebackenen Eltern mit ihren Neugeborenen zu einer Babyparty ein. Im Rahmen dieser erhalten alle neuen Erdenbürger „Babygutscheine“, die in der „Schloss Apotheke“ eingelöst werden können. Die Einladung erhalten die Eltern zeitgerecht per Post.



Liebe Kottingbrunnerinnen und Kottingbrunner,

mit dem Beschluss der Modernisierung und Erweiterung der Volksschule erfolgte im März des

heurigen Jahres schon eine zukunfts-trächtige Entscheidung. Doch bereits im Mai folgte mit dem Grundsatzbeschluss für die Errichtung einer Radunterführung im Bereich der Bahnhaltestelle Kottingbrunn die nächste.

Volksschule

Die Vorbereitungsarbeiten für die Bauphase ab den Sommerferien sind bereits voll angelaufen. Im Schuljahr 2023/24 wird der Schulbetrieb in einem vorübergehenden Ausweichquartier am Schularéal erfolgen. Mit 2. September 2024 soll der Unterricht dann in der umgebauten Volksschule aufgenommen werden.

Die Modernisierung des bestehenden Gebäudes wurde einem Totalabbruch aus Umweltschutz-Gründen vorgezogen. So kann die vorhandene Bausubstanz in vielen Bereichen weiterverwendet werden, womit deutlich weniger Bauschutt entsteht. Mit der Ausführung des Zubaus in Holzbauweise, Fassadenbegrünungen, PV-Anlage am Schuldach und Heizung mittels Geothermie seien nur einige weitere Aspekte der ökologischen Bauweise der neuen Schule genannt.

Unterführung ÖBB

Die Unterführung im Bereich der Bahnhaltestelle Kottingbrunn ist wohl ähnlich wie das Wasserschloss nahezu allen Kottingbrunnerinnen und Kottingbrunnern ein Begriff. In den vierzig Jahren seit ihrer Errichtung gab es schon viele „brenzlige“ Situationen und leider auch den einen oder anderen Unfall in der Unterführung. Vielleicht haben Sie selbst als Radfahrer oder als Autofahrer schon solche Momente erlebt.

Mit der Streckensperre der Südbahn durch die ÖBB in den Sommerferien 2024 hat sich ein einmaliges Zeitfenster ergeben, um die bestehende Unterführung im Norden um eine eigene Radfahrunterführung zu erweitern. Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 9. Mai daher mit großer Mehrheit (lediglich ein Mandatar stimmte nicht für das Vorhaben) den Beschluss gefasst, dieses Projekt vorbehaltlich der Förderung des Projektes durch den Bund und das Land Niederösterreich im kommenden Jahr umzusetzen. Im Qualitätsbeirat des Landes wurde das Vorhaben bereits positiv beurteilt. Wir hoffen auf eine ebensolche Einschätzung des Bundes, damit die Radfahrunterführung tatsächlich umgesetzt werden kann!

Anlässlich der Bauarbeiten an der Südbahn wird auch der erste Abschnitt der Lärmschutzwände im Bereich der Bahnhaltestelle und Vöslauer Straße errichtet werden. Damit wird auch die Sicherheit in

diesem Abschnitt maßgeblich verbessert.

Wasserschloss

Mit den Bauarbeiten im Wasserschloss zu Erhöhung der Sicherheit (Einbau einer Brandmeldeanlage, Errichtung einer Fluchtstiege, Erneuerung der Elektrik, etc.), Ökologisierung (Anschluss an das Fernwärmenetz anstelle von Gasheizungen) und Modernisierung (Verlegung des Bürgerservice, Adaptierungen der Büros im Gemeindeamt, etc.) wurde bereits begonnen. Nach Fertigstellung der Arbeiten wird der neue Bürgerservice-Bereich in den Räumlichkeiten der ehemaligen Bibliothek (die davor die Schlossapotheke beheimatete) ebenerdig erreichbar sein.

Sommer in Kottingbrunn

Die Veranstaltungen im Sommer (siehe Seite 22) starten mit dem Heurigenfest und „Kino im Park“ und bieten mit dem Feuerwehrfest sowie dem Schlossfest zwei „Klassiker“ im August. Das Ferienspiel (siehe Seite 30) mit seinen insgesamt 29 Programmpunkten sorgt für Abwechslung während der Sommerferien.

Mein Dank gilt allen Vereinen und Freiwilligenorganisationen, die dieses umfangreiche Programm im Sommer ermöglichen!

Ich wünsche Ihnen einen schönen, erholsamen Sommer in Kottingbrunn!
Herzlichst,
Ihr Christian Macho

Folgende Zuweisungen/Förderungen hat die Marktgemeinde Kottingbrunn erhalten

€	1.829,52	Kostensatz Volksbegehren
€	116.527,30	Musikschulförderung für 2023

Nachtragsvoranschlag 2023

Im Nachtragsvoranschlag wurden Anpassungen für den laufenden Betrieb sowie für Investitionen (insbesondere Volksschulgeneralsanierung und Straßenbau) vorgenommen.

Im Ergebnishaushalt wurden € 17.547.700,- an Erträgen und € 18.673.100,- an Aufwendungen veranschlagt.

Im Finanzierungshaushalt wurden im Bereich der operativen Gebarung € 17.245.300,- an Einzahlung und € 16.505.800,- an Auszahlungen veranschlagt. Im Bereich der investiven Gebarung wurden € 2.203.400,- an Einzahlungen und € 16.624.200,- an Auszahlungen und im Bereich der Finanzierungstätigkeit € 10.541.600,- an Einzahlungen und € 288.800,- an Auszahlungen veranschlagt.

Aufgrund der heuer zu tätigen Ausgaben für die Modernisierung und Erweiterung der Volksschule beläuft sich der Nettofinanzierungssaldo im Finanzierungshaushalt auf € -13.681.300,00.

Der positive Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit (€ 10.541.600,00) zeigt, dass neue Schulden aufgebaut werden um die Kosten der Sanierung und Erweiterung der Volksschule zu decken.

Volksschule Möblierung

Beschlossen wurde der Abruf der Leistungen für Möbel, Einrichtung und Ausstattung für die Volksschule in Höhe von € 1.600.000,- netto.

Neugestaltung Berggasse

Auf Grund des sanierungsbedürftigen Zustandes der Fahrbahn in der Berggasse, soll diese neu gestaltet werden. Im Abschnitt vom Schwarzen Weg bis zur Wagramer Hauptstraße soll neben einem Gehsteig und moderner LED-Beleuchtung auch der Kreuzungsbereich mit dem zur Ziegelofengasse führenden Arm der Berggasse neu angelegt werden. Die Kosten für den in der Sitzung beschlossenen ersten Abschnitt der Arbeiten belaufen sich auf € 577.000,-.

In einem zweiten Abschnitt, welcher nach Fertigstellung der Wohnbauprojekte südlich der Berggasse erfolgen soll, werden dann neben der Deckschicht der Fahrbahn ein begrünter Parkstreifen, Sickerflächen und Baumscheiben am südlichen Fahrbahnrand errichtet.

Neugestaltung Stadionstraße

Im Zuge des Volksschulumbaus soll der Schulweg für die Kinder optimiert und sicherer gestaltet werden. Hierzu wird im Bereich der Zufahrt von der Bahnstraße eine „Kiss & Ride“-Zone errichtet. Der anschließende Abschnitt bis zur Volksschule soll als Schulstraße, also zu Schulzeiten autofreier Raum, ausgeführt werden. Entlang der Stadionstraße wird neben einem kombinierten Geh- und Radweg ein „Erlebnisweg“ angelegt, welcher unter anderem mittels motorischen Spielgeräten die Kinder dazu anregen soll, den Schulweg gemeinsam zu Fuß zu bewältigen.

Als erster Schritt wird bereits in den Sommerferien der kombinierte Geh- und Radweg angelegt, um den Kindern im Zuge der Bauarbeiten einen gesicherten Weg bis zur provisorischen Containerschule zu ermöglichen. Im kommenden Jahr sollen dann neben der Erneuerung der Fahrbahn und der Baumpflanzungen begrünte Stellplätze und Sickerflächen angelegt werden und die Gesamtfertigstellung mit der Volksschule erfolgen.

Die Kosten des beschlossenen ersten Bauabschnitts im Jahr 2023 zur Neugestaltung der Stadionstraße belaufen sich auf € 636.000,-.

Neubau Berta-von-Suttner-Straße

Die Bertha-von-Suttner-Straße im CCK-Wirtschaftspark soll neu angelegt werden. Neben den Kanalbauarbeiten und diversen anderen Einbauten, welche bereits hergestellt wurden, wird dieses Jahr noch die Fernwärme verlegt. Abschließend sollen die Fahrbahn, der Gehsteig, Sickermulden und Baumpflanzungen durchgeführt werden.

Die Kosten für die beschlossene Errichtung der Bertha-von-Suttner-Straße belaufen sich auf € 232.000,-.

Rad-Unterführung „ÖBB-Hauptplatz“

Auf Grund der geplanten mehrwöchigen Gleissperre der Südbahnstrecke im Sommer 2024 gibt es für die Marktgemeinde Kottingbrunn die einmalige Chance, im Zuge der Arbeiten der ÖBB eine Unterführung für den Fußgänger- und Radverkehr mitten im Ortszentrum zu schaffen.

In intensiven Gesprächen mit der ÖBB hat die Gemeinde bereits viel Vorarbeit zur Umsetzung einer sicheren Unterführung geleistet. Dabei wurde die Machbarkeit dieses Vorhabens bestätigt. Ebenso hat das Projekt bereits den Qualitätsbeirat der Förderstelle des Landes Niederösterreich positiv passiert.

Vom Gemeinderat wurde daher der Grundsatzbeschluss gefasst, dass dieses Projekt bei einer entsprechenden Förderzusage umgesetzt werden soll.

Aushilfskräfte für Kindergärten gesucht!

Sie arbeiten gerne mit Kindern und scheuen auch keine Reinigungsarbeiten, sind nicht berufstätig und daher zeitlich flexibel, teamfähig, freundlich und zuverlässig. Dann sind SIE genau die Unterstützung, die wir suchen!

Die Marktgemeinde Kottingbrunn benötigt laufend verlässliche Aushilfskräfte, stunden- aber auch tageweise, zur Kinderbetreuung und für Reinigungsarbeiten in den Kindergärten.

Bitte beachten Sie, dass es sich um KEIN fixes Dienstverhältnis handelt!

Bei Interesse schicken Sie Ihre Bewerbungsunterlagen
inkl. Lebenslauf und Foto an gemeindeamt@kottingbrunn.gv.at

Aus dem Bereich Bau, Infrastruktur und Raumordnung

Liebe Kottlingbrunnerinnen und Kottlingbrunner!

Straßensanierung/-neubau

Der Masterplan der Marktgemeinde Kottlingbrunn für Straßensanierung/-neubau und Beleuchtung folgt seit 2015 unter anderem dem Prinzip, Straßen dann zu sanieren, wenn alle Einbautenträger (Gas, Fernwärme, Strom, Kanal, Wasser, usw.) ihre geplanten und angekündigten Arbeiten abgeschlossen haben. Nur so kann ein schonender Umgang mit Budgetmitteln erfolgen. Die erheblichen finanziellen Mittel konnten in diesem Zeitraum jeweils aus dem laufenden Budget, ohne Fremdfinanzierung, aufgewendet werden. Alleine im heurigen Jahr sind für die Projekte Berggasse, Stadionstraße, Volksschulweg und Berta-von-Suttner-Straße fast € 2.000.000,- veranschlagt.

Für die kommenden zwei Jahre sind nach der Leitungsverlegung durch die EVN-Fernwärme Straßensanierungen in der Arbeitergasse, Teilstück Bahnstraße, Schwarzer Weg, Rote-Kreuz-Straße, Schulgasse und Renngasse geplant.

Berggasse

Im Zuge der Arbeiten für das Fernwärmenetz, der Sanierung der Leitungen aller Einbautenträger und auf Grund der geplanten Wohnbauprojekte der Aura Wohnungseigentums GmbH und der AVENTA Immobilien GmbH südlich der Berggasse, wird die Berggasse im Bereich vom Schwarzen Weg bis zur Wagramer Straße neugestaltet. (Bild 1)

In der heurigen ersten Bauphase wird neben dem Gehsteig und einer modernen LED-Beleuchtung vor allem die Fahrbahn im gesamten Abschnitt, inklusive des Kreuzungsbereiches mit dem zur Ziegelofengasse führenden Arm der Berggasse, neu errichtet.

Die zweite Bauphase, mit Fahrbahn-deckschicht, begrüntem Parkstreifen, Sickerflächen und Baumscheiben am südlichen Fahrbahnrand, ist nach der Fertigstellung der beiden Wohnbauprojekte geplant.

Volksschule

In einer Informationsveranstaltung am 26. Mai wurde das Projekt der



1



2

Bevölkerung präsentiert. Die Besucher hatten die Möglichkeit, „ihre alte Schule“ noch einmal von innen zu sehen. (Bild 2) Schon am Vormittag nutzten die Volksschulkinder die Gelegenheit, ihre Schule künstlerisch zum Thema „Wasser“ zu gestalten und so von ihr Abschied zu nehmen.

Das Baubüro ist bereits errichtet und die notwendigen vorbereitenden Bauarbeiten für die Containerschule sind abgeschlossen. Diese wird in den beiden Ferienmonaten errichtet und im kommenden Schuljahr als „Ausweichquartier“ dienen. (Bild 3)

Die umfangreichen Baumaßnahmen starten im Juli mit dem Abbruch des Hortgebäudes und der Entkernung des Altgebäudes.

Wasserschloss

Neben den Umbau- und Sanierungsmaßnahmen im Inneren des Wasserschlosses wird es im Juli auch zu einer Neuerrichtung der hölzernen



3

Fußgängerbrücke kommen. Schäden an den Brückenlagern und die neuen Rohrleitungen für die Anbindung des Schlosses an das Fernwärmenetz machen dies unbedingt notwendig.

Über die für 2024 geplanten, umfangreichen Baumaßnahmen werde ich Sie in der nächsten Ausgabe des Gemeindekuriers informieren.

Mit den besten Wünschen für einen erholsamen Sommer!

GGR Wolfgang Haas
Obmann Bauausschuss



Geschäftsführerin der ziwa Group Julia Klinglmüller (links) und Bürgermeister Christian Macho

Inbetriebnahme der PV-Anlage und des Superchargers

Ziwa-Park Kottlingbrunn A2

Während eines Einkaufs rasch das eigene E-Auto aufladen - nun im Ziwa-Park Kottlingbrunn bei der Autobahnauffahrt zur A2 möglich.

„Verantwortungsbewusster Umgang mit der Umwelt ist mir ein Anliegen. Daher freut es mich besonders, dass das Unternehmen Ziegelwagner Re-

tail Group hier an ihrem Standort in Kottlingbrunn eine PV-Anlage und einen Supercharger installiert hat“, so Bürgermeister Christian Macho anlässlich der Inbetriebnahme der Anlage gemeinsam mit Eigentümerin und Geschäftsführerin der ziwa Group Julia Klinglmüller.

„Elektromobilität ist längst in der

Gegenwart angekommen und dadurch gibt es auch einen großen Bedarf an E-Ladestationen“, ergänzt Julia Klinglmüller. „Wir haben uns dieser Herausforderung erfolgreich angenommen und können mit dieser Ladesäule (Ladeleistung 230kW DC) einen Beitrag zu einer grüneren Zukunft leisten.“

Maßnahmen zur Förderung des Rad- & Fußverkehrs für Gemeinden

Unter diesem Titel stand das Seminar der Weiterbildungsreihe „Smart mobil“, an dem die Mobilitätsbeauftragten der Gemeinde Kottlingbrunn Andreas Kolbert und GGR Wolfgang Haas teilnahmen. Die Veranstaltung war ein Kooperationsprojekt dem Land NÖ, der NÖ.Regional, dem Klimaschutzministerium (BMK) und dem Kuratorium für Verkehrssicherheit (KFV).

Das Potential für die aktive Mobilität, also für den Rad- und Fußverkehr, ist groß und gewinnt angesichts der gesellschaftlichen Debatten über den Klimaschutz weiter an Bedeutung. Dieses Modul der Weiterbildungsreihe „Smart mobil“ hat sich daher zum Ziel gesetzt, den niederösterreichischen Gemeinden ein Wegweiser zu sein und Handlungsmöglichkeiten zur Förderung des Rad- und Fußverkehrs aufzuzeigen, die wirkungsvoll aber zugleich auch verkehrssicher sind.

Am Vormittag standen Vorträge bezüglich der 33. StVO-Novelle, der Umsetzung und Fördermöglichkeiten notwendiger Rad- und Fußverkehrs-



DI Christof Dauda (Land NÖ-ST3), GGR Wolfgang Haas und Franz Gäusterer (NÖ.Regional)

infrastruktur und Best-Practice Beispielen für „Plan, Prozess und Umsetzung“ auf dem Programm. Am Nachmittag hatten die Teilnehmenden die Möglichkeit, diese Informationen im Rahmen eines Workshops gleich bei konkreten Aufgabenstellungen anzuwenden.





Gesetzliche Neuerungen in Bezug auf Hundehaltung

Die Novelle des NÖ Hundehaltesgesetzes und die NÖ Hundehalte-Sachkundeverordnung 2023, die am 1. Juni 2023 in Kraft getreten sind, bringen Neuerungen für alle ab dem 1. Juni 2023 angeschaffte Hunde. Für bereits vor dem 1. Juni 2023 gehaltene Hunde gibt es Übergangsfristen. Hier die wichtigsten Neuerungen im Überblick:

- Festlegung einer neuen Obergrenze zur Haltung von maximal fünf Hunden pro Haushalt. Für Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential („Listenhunde“) und auffällige Hunde gilt weiterhin die schon bisher festgeschriebene Grenze von zwei Hunden pro Haushalt.
- Einführung einer einheitlichen Haftpflichtversicherung (Mindestversicherungssumme € 725.000,- pro Hund für Personen- und Sachschäden) für alle Hundehalterinnen und Hundehalter (bisher bestand eine Versicherungspflicht nur für die Haltung von Hunden mit erhöhtem Gefährdungspotential („Listenhunde“). - Vorlage eines entsprechenden Nachweises bei der Meldung eines Hundes bei der Gemeinde. Übergangsbestimmung: Der Nachweis der Haftpflichtversicherung ist bis zum 1. Juni 2025 bei der Gemeinde für bereits vor dem 1. Juni 2023 gehaltene Hunde vorzulegen.
- Verpflichtender Nachweis der allgemeinen Sachkunde („NÖ Hundepass“) für Halterinnen und Halter von Hunden vor der Aufnahme einer Hundehaltung ab 1. Juni 2023. **Der NÖ Hundepass ist bei der Meldung**

des Hundes vorzulegen. (Es gibt eine Nachfrist von maximal sechs Monaten für die Vorlage.) Die allgemeine Sachkunde umfasst eine einstündige Information durch einen Tierarzt oder eine Tierärztin und eine zweistündige Information durch eine fachkundige Person.

- Hundehalterinnen und -halter von Hunden mit erhöhtem Gefährdungspotenzial („Listenhunde“) sind verpflichtet, neben dem NÖ Hundepass (allgemeine Sachkunde) auch pro Hund einen erweiterten Sachkundenachweis vorzulegen. (Für diese Hunde bestand bereits nach den bisherigen Bestimmungen die Verpflichtung zur Erlangung eines Sachkundenachweises.)

Nähere und weitere Informationen auf der Homepage der NÖ Landesregierung www.noel.gv.at/noel/Tierschutz/Hundehaltesgesetz.html oder beim Bürgerservice der Marktgemeinde Kottlingbrunn unter 02252/76104.

Alle Hundebesitzerinnen und -besitzer sind aufgerufen, den Nachweis ihrer Haftpflichtversicherung bis spätestens 1. Juni 2025 im Bürgerservice der Marktgemeinde Kottlingbrunn vorzuzeigen!

Marktgemeinde setzt auf verständnisvolles Miteinander

- Die meisten Konflikte zwischen Hundehalterinnen und -haltern auf der einen und ihren Mitmenschen auf der anderen Seite betreffen zwei Themen:
- Maulkorb und Leine
 - Hundekot



An öffentlichen Orten im Ortsbereich sind Hunde gemäß dem NÖ Hundehaltesgesetz mit Maulkorb oder an der Leine zu führen, Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotenzial („Listenhunde“) und auffällige Hunde mit Maulkorb und Leine. Bestimmte ausgebildete Hunde (wie z.B. Therapie- oder Behindertenbegleithunde) sind während ihrer bestimmungsgemäßen Verwendung von Maulkorb- bzw. Leinenpflicht ausgenommen.

Der Hundehalter oder die Hundehalterin darf den Hund nur solchen Personen zum Führen oder zum Verwahren überlassen, die die dafür erforderliche Eignung, insbesondere in körperlicher Hinsicht, und die notwendige Erfahrung aufweisen.

Hundeführerinnen und -führer sind gesetzlich verpflichtet, die Exkremente ihres Hundes unverzüglich zu beseitigen und entsorgen. Die Marktgemeinde stellt dafür gratis Hundekotbeutel zur Verfügung. Es stehen über das gesamte Gemeindegebiet verteilt Spender. Darüber hinaus können Hundekotsäcke auch gratis im Bürgerservice der Marktgemeinde abgeholt werden.



Miteinander, nicht gegeneinander!

Wenn das Verhalten im freien und öffentlichen Raum von gegenseitiger Rücksichtnahme und Verständnis für Nachbarn und Anrainer geprägt ist, beugt dies nicht nur Auseinandersetzungen und Anzeigen vor, sondern trägt in besonderer Weise dazu bei, dass es für alle Gemeindegewohnerinnen und Gemeindegewohner ein schöner erholsamer Sommer wird!

Diese gegenseitige Rücksichtnahme ist Basis für ein gut funktionierendes, soziales Wohnumfeld. Das will auch der Gesetzgeber so. Im Allgemeinen Bürgerlichen Gesetzbuch, in dem das Nachbarschaftsrecht geregelt wird, heißt es: „Die Eigentümer benachbarter Grundstücke haben bei der Ausübung ihrer Rechte aufeinander Rücksicht zu nehmen“.

Das bedeutet aber auch, dass gewisse Einwirkungen geduldet werden müssen - wie etwa die Geräusche, die von einer Kreissäge beim Holzschneiden ausgehen, oder der Rauch, der beim gelegentlichen Grillen entstehen kann.

Immer wieder suchen Gemeindegewohnerinnen und Gemeindegewohner im Gemeindeamt Rat und Hilfe, da in der Nachbarschaft zur Mittagszeit oder an Wochenenden der Rasen gemäht wird oder andere lärmintensive Tätigkeiten durchgeführt werden.

Festzuhalten ist, dass diese nachbarschaftlichen Probleme eine privatrechtliche Angelegenheit darstellen und die Gemeinde nur als Vermittlerin tätig sein kann. Wir ersuchen daher



alle um entsprechende Rücksichtnahme und bedanken uns dafür recht herzlich!

Schattenwurf durch Pflanzen

Der Schattenwurf von Bäumen oder anderen Pflanzen des Nachbargrundstücks ist grundsätzlich zu dulden. Außer die Beeinträchtigung ist unzumutbar. Dies ist der Fall, wenn der Schattenwurf das ortsübliche Maß überschreitet oder die ortsübliche Benutzung des eigenen Grundstücks wesentlich beeinträchtigt.

Zäune, Sträucher und Hecken

Grundsätzlich sind Grundstückseigner auch Eigentümer darauf befindlicher Zäune, Hecken oder ähnlichem. Die Eigentümer tragen die Kosten der Erhaltung. Prinzipiell sind sie nicht dazu verpflichtet, Zäune o.ä. zu reparieren oder auszubessern, außer den Nachbarn würde ein Schaden entstehen.

Wenn Zäune, Abgrenzungen, etc. beiden Nachbarn gehören, besteht je-

weils bis zur Hälfte ein Nutzungsrecht und die Verpflichtung, anteilmäßig zur Erhaltung beizutragen.

Überwachende Äste

Obst, das auf überhängenden Ästen wächst, darf gepflückt werden. Äste, die über die Grundstücksgrenze wachsen, dürfen von demjenigen, auf dessen Grundstück sie ragen, selbst fachgerecht geschnitten werden („Überhangsrecht“). Dies erfolgt grundsätzlich auf eigene Kosten.

Bäume, Sträucher und Hecken von privaten Grundstücken dürfen die Sicherheit des Straßenverkehrs nicht beeinträchtigen.

Die Marktgemeinde Kottlingbrunn ersucht Sie daher, Ihre straßenseitigen Grünanlagen so zu pflegen, dass die angrenzenden Gehwege und Gehsteige verwendbar bleiben. Das problemlose Begehen und Befahren mittels eines Rollstuhls oder Kinderwagens muss ermöglicht werden. Danke!

Gefährdete Tierarten schützen

Aufgrund mehrerer Faktoren gehen die Populationen verschiedener Wildtierarten zurück. Einige dieser Arten, wie unter anderem Frösche, Kröten und Feldhamster, stehen unter gesetzlichem Schutz.

Bei Konfliktsituationen, die oft durch die unterschiedlichen Nutzungsinteressen von Mensch und Wildtier entstehen, bietet die Wildtierinfo unter <https://www.noe.gv.at/noe/Naturschutz/Wildtierinfo1.html> Informationen zu häufig auftretenden Fragen. Für weitere Informationen zu geschützten Arten steht die Wildtierhotline unter 02742/9005 9100 zur Verfügung.

Frösche und Kröten

In Niederösterreich kommen 20 verschiedene Amphibienarten vor. All diese heimischen Frösche, Kröten, Salamander und Molche gelten als bedrohte Arten und stehen unter Schutz. Jeder Eingriff in den Lebensraum bzw. die Population dieser besonders geschützten Arten ist damit verboten.

Unter anderem ist es ausdrücklich untersagt, Tiere dieser Arten zu verfolgen, absichtlich zu beunruhigen, zu fangen, zu halten, zu verletzen oder zu töten, im lebenden oder toten Zustand zu erwerben, zu verwahren, weiterzugeben, zu befördern oder feilzubieten, ebenso ihre Nist-, Brut-, Laich- oder Zufluchtsstätten zu beschädigen, zu zerstören oder wegzunehmen.

Aus diesem Grund ist auch das Um- beziehungsweise Absiedeln somit auch das Einfangen und Ansiedeln von Individuen dieser Arten artenschutzrechtlich nicht zulässig.

Viele Menschen freuen sich, wenn



sie tagsüber einen Frosch oder eine Kröte entdecken und beobachten können, doch die Freude verschwindet rasch, wenn die Tiere in der Nacht zu quaken beginnen und an Schlaf nicht mehr zu denken ist. Das Gequacke ist keine Bosheit, sondern ein natürliches Verhalten. Die Männchen versuchen so eine Partne-

rin zu finden. In der Paarungszeit, also im Frühling und Frühsommer, ist das Quaken zwar besonders laut, aber über den Sommer wird es immer ruhiger. Die Amphibien wandern nach der Fortpflanzung von den Gewässern wieder in die umliegende Landschaft ab. Der Lärm ist also nur vorübergehend!

Feldhamster

Für Feldhamster sind Friedhöfe zum wertvollen Lebensraum geworden. Am Kottlingbrunner Friedhof gibt es seit Jahren eine kleine Population an Feldhamstern. Die possierlichen und streng geschützten Tiere tummeln sich zwischen den Gräbern und zaubern vielen der Besucherinnen und Besucher ein Lächeln auf die Lippen. Eine Informationstafel vor dem Friedhofeingang macht auf die kleinen Friedhofsbewohner aufmerksam und bietet Wissenswertes über die Lebensweise der Feldhamster.

Die kleinen Nager sind nicht rein nachtaktiv, sondern kommen auch tagsüber aus ihren Bauen, um auf Nahrungssuche zu gehen. Feldhamster sind Wildtiere: Halten Sie Abstand! Erschrecken Sie die Tiere nicht und warten Sie, bis diese selbst den Rückzug in den Bau antreten!



Helfen auch Sie mit, dass ein harmonisches Miteinander zwischen Friedhofsbesuchern und Feldhamstern gelingt. Bitte achten Sie dabei auch auf die Markierungen der Friedhofsverwaltung und auf die Baueingänge der Tiere.

Hinsichtlich der Bepflanzung der Grabstellen empfiehlt die Marktgemeinde Kottlingbrunn insbesondere auf Nelken, Tagetes, Gänseblümchen, Stiefmütterchen sowie Begonien zu verzichten, da diese zur Lieblingsnahrung der Feldhamster zählen.



Wolfgang Eckel, Bürgermeister Christian Macho, Kinderbürgermeister 3a Paul und Kindervizebürgermeisterin 3a Alexandra mit ihrer Lehrerin Carina Kaindl

Igel: Straßenverkehr als größte Gefahr in ihrem Lebensraum

Igel leben heute größtenteils in dicht von Straßen durchzogenen Siedlungsräumen. Aufgrund der Abriegelung von einzelnen Grundstücken durch für Igel unüberwindbare Gartenmauern und -zäune sind die Tiere oft dazu gezwungen, auf Straßen auszuweichen.

Vor allem im Frühjahr, wenn die Igel ausgezehrt aus dem Winterschlaf erwachen und auf Nahrungssuche gehen, sowie während der anschließenden Paarungszeit, wenn Männchen weite Strecken zurücklegen, um Weibchen aufzusuchen, steigt die Zahl der überfahrenen Tiere dramatisch. Jährlich sterben zwischen 700.000 und 1.000.000

Igel auf Europas Straßen.

Um Autofahrer auf die Igel aufmerksam zu machen, haben Schülerinnen und Schüler der Volksschule Igel-Schilder gestaltet. Mitarbeiter des Wirtschaftshofes montierten diese Schilder entlang der Landstraße 151.

„Wenn die Autofahrer ihr Tempo gerade in der Dämmerung etwas reduzieren, sollte es für Igel häufiger möglich sein, die Straßen in Kottlingbrunn erfolgreich zu überqueren“, betont Bürgermeister Christian Macho. „Vielen Dank an die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Kottlingbrunn sowie an die Kottlingbrunner Igel-freunde Manuela Böö und Wolfgang Eckel für ihre Bemühungen!“

Manuela Böö und Wolfgang Eckel

päppeln in ihrem Garten verletzte oder unterernährte Igel auf. „Wir geben pro Monat 300,- bis 400,- Euro für Futter aus. Alle unsere Findlinge erhalten in ihrer Zeit bei uns Namen. Derzeit bereiten wir unter anderem ‚Gretchen Zwei‘ und den ‚Wilden Karli‘ auf ein Leben in Freiheit vor ab einem Gewicht von 1.200 Gramm sind sie fit für ein Leben in Freiheit und wir lassen sie ziehen“, erläutert Wolfgang Eckel.

Wer einen Igel findet, der Hilfe braucht, erhält nützliche Informationen unter www.igelfreunde-fuer-ganz-oesterreich-ev.at, wer finanziell helfen möchte, kann unter der Kontonummer AT04 3633 3000 0041 6495, Kontoinhaber IgelFreunde für ganz Österreich e.V. spenden.

Wann braucht ein Igel Hilfe?

- Wenn der Körper schlauchförmig ist, evtl. hinter dem Kopf einen „Hungerknick“ aufweist oder sich bei Annäherung nicht einrollt.
- Wenn das Tier trübe Augen hat, apathisch ist, geringe Reflexe zeigt, wacklig geht oder sich in Seitenlage präsentiert.
- Wenn der Igel von Parasiten wie Zecken überhäuft ist, erkennbare Verletzungen hat oder wenn am Körper Abszesse bzw. Schwellungen erkennbar sind.
- Wenn das Tier ein lichtetes Stachelkleid aufweist oder schleimiges Nasensekret absondert sowie wenn Atemgeräusche deutlich hörbar sind.
- Wenn Igel tagaktiv sind außer, sie haben Junge (Frühjahr) besteht ebenfalls Handlungsbedarf.



Kottingbrunn mit „Goldenen Igel“ ausgezeichnet

„Unsere Gemeinden sorgen mit viel Kompetenz, Einsatz und Herzblut für noch mehr Lebensqualität und Umweltschutz in unseren Dörfern, Orten und Städten. Mit der Auszeichnung ‚Goldener Igel‘ von der Bewegung ‚Natur im Garten‘ wollen wir das Thema öffentliche Grünraumpflege sowie den Klima-, Arten- und Umweltschutz vor den Vorhang holen. Herzliche Gratulation an die Gemeinden im Bezirk Baden, die im letzten Jahr unser Bundesland Niederösterreich noch lebenswerter gestaltet haben.“, betonte Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner bei der Verleihung.

„Die ‚Natur im Garten‘-Gemeinde Kottingbrunn dokumentiert und evaluiert ihre Leistungen der öffentlichen Grünraumpflege nach den Kriterien der Bewegung“, erklärt Umweltgemeinderat Alexander Beitel. „Wir haben uns gegenüber Klima-, Arten- und Umweltschutz verpflichtet.“ Durch die weitreichenden Maßnahmen wurde Kottingbrunn nun die höchste Auszeichnung von „Natur im Garten“ zuteil, der „Goldene Igel“.

Aktuell verzichten 477 Städte und Gemeinden in Niederösterreich bei der Pflege der öffentlichen Grünräume



Bürgermeister Christian Macho, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Umweltgemeinderat Alexander Beitel und Vizebürgermeister Peter Szirtes

auf den Einsatz von chemisch-synthetischen Dünge- und Pflanzenschutzmitteln sowie auf Torf. Diese Grünflächen sind sowohl für Bewohnerinnen und Bewohner als auch für Nützlinge wichtige Orte für mehr Lebensqualität.

„Natur im Garten“ setzt sich seit über 20 Jahren für die Ökologisierung von Gärten und Grünräumen in Niederösterreich ein. Im Mittelpunkt stehen die Kriterien: Verzicht auf chemisch-synthetische Dünge- und Pflanzenschutzmittel sowie auf Torf.

Zugleich wird großer Wert auf biologische Vielfalt und Gestaltung mit heimischen und ökologisch wertvollen Pflanzen gelegt. Mit dem „Goldenen Igel“ werden jene Gemeinden ausgezeichnet, die während eines Jahres diese Kriterien von „Natur im Garten“ zu 100% erfüllen, ihre Leistungen dokumentieren und sich einer Begutachtung unterziehen.

Alexander Beitel
Umweltgemeinderat und
„Natur-im-Garten“-Botschafter

Wandererwachen auf den Spuren der Ortsgeschichte

Am Sonntag, den 7. Mai wanderten GGR Lukas Klaczynski und Bürgermeister Christian Macho mit 45 Wanderfreunden anlässlich des „Tut gut!-Wandererwachens“ entlang der siebeneinhalb Kilometer langen „Aurunde“ („Tut gut!-Wanderweg Route 2).

Die Route führt vom Wasserschloss über den Schlosspark, vorbei am ehemaligen Rennbahngelände, über den Au-Spielplatz, entlang der Herrschaftlichen Breiten, der Herrschaftlichen Hutweide und an den Krautgarten Äckern und Stauden Äckern vorbei zum Wiener Neustädter Kanal und wieder zurück zum Wasserschloss.

Nach rund drei Kilometern wartete eine Labstation mit kleinen Erfrischungen auf die Wandernden. Unter allen Teilnehmenden wurden zwei



GGR Wolfgang Haas, GGR Lukas Klaczynski, die beiden Gewinnerinnen der „Tut gut!“ Wanderrucksäcke und Bürgermeister Christian Macho

„Tut gut!“-Wanderrucksäcke verlost. „Wir freuen uns, dass das Wandererwachen gut angenommen wurde“, so der zuständige GGR Lukas Klaczynski. „Wandern hat positive Ef-

ekte auf den gesamten Bewegungsapparat. Es ist gelenkschonender als Laufsportarten und daher für alle geeignet“, ergänzt Bürgermeister Christian Macho.



Garten klimafit machen: Regenwasser nutzen & richtige Pflanzenwahl

Trockenheit und zunehmende Hitze machen nicht nur den Menschen zu schaffen. Gärten und öffentliche Grünflächen müssen an das sich verändernde Klima angepasst werden, um die Bedingungen besser aushalten zu können.

- Mehr Grün sorgt für mehr Abkühlung: Pflanzen Sie Bäume oder große Sträucher im Garten. Diese sind das beste Mittel für ein angenehmes Klima. In kleinen Gärten können dafür Kletterpflanzen eingesetzt werden.
- Vorausschauende Pflanzenwahl spart Wasser und Zeit: Achten Sie beim Kauf von Pflanzen, dass diese hitze- und trockenverträglich sind. Reine Rasenflächen brauchen viel Wasser. Dort wo sie weniger häufig begangen werden, können sie in bunte Blumenwiesen oder Kräuterrasen umgewandelt werden. Diese müssen nicht bewässert werden und sind sehr pflegeleicht.
- Richtig gießen und mulchen: Gießen Sie seltener, aber dafür länger und

durchdringend. Das Wasser dringt dadurch in tiefere Bodenschichten und die Pflanzenwurzeln wachsen tiefer. Wird der Boden rund um Gemüsepflanzen mit Rasenschnitt gemulcht, dann wird die Feuchtigkeit länger gehalten.

- Regenwasser nutzen: Jede Art von Versiegelung des Bodens sollte vermieden werden: also besser Bodenbeläge wählen, die wasserdurchlässig sind für Wege und Parkplätze. Denn wertvolles Regenwasser sollte nach Möglichkeit lokal versickern können und nicht über die Kanalisation verloren gehen. Fangen Sie das Regenwasser für den Garten mit Tonnen oder Zisternen auf.
- Klimaschutz im Garten: Durch Kompostieren der Gartenabfälle oder durch Mulchen des Gemüsebeets wird CO₂ aus der Luft im Boden gespeichert. „Natur im Garten“ empfiehlt, nur Blumenerde ohne Torf zu kaufen, denn durch Torfabbau werden enorme Mengen CO₂ freige-



setzt. In großen Pflanzen wird viel Kohlenstoff gespeichert. Womit wir wieder am Beginn der Empfehlungen sind: Pflanzen Sie Bäume und große Sträucher in Ihrem Garten!

„Natur im Garten“-Vortrag

„Herbstarbeiten im Naturgarten“

Freitag, den 29. September 2023

um 17:30 Uhr in der Schlossbücherei, Schloß 8

Tipps von „Natur im Garten“ Beraterin Petra Hirner, wie Sie Ihren Garten fit für den Winter machen können: Vom Einwintern der Kübelpflanzen, Kompostieren und schonender Bodenbearbeitung bis hin zur Pflanzung von Baum & Strauch. Weitere Themen sind biologischer Pflanzenschutz, Lagerung von Obst und Gemüse und die Anfertigung einfacher Überwinterungsquartiere für Nützlinge.

Eintritt frei. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Umwelt- und Nachhaltigkeitstipp: Umweltfreundlicher Balkon

Das Gärtnern am Balkon und auf Dachterrassen bzw. -gärten hat in den letzten Jahren zunehmend an Beliebtheit gewonnen. Nicht nur als „Zierbalkon“, sondern auch zur Eigenversorgung mit Gemüse, Obst und Kräutern.

Bepflanzte Balkone und Dachgärten können nicht nur einen wichtigen Beitrag zur Reduktion der sommerlichen Hitze vor allem im städtischen Raum leisten, sondern sind ebenso eine optische und ästhetische Bereicherung des Ortsbildes und leisten bei entsprechender Bepflanzung einen Beitrag zur Erhöhung der Biodiversität.

Mit der neuen Balkon- und Dachgarten-Auszeichnung von „Natur im Garten“ wird gezeigt, dass auch hier eine vielfältige Gestaltung und ökologische Bewirtschaftung möglich ist. Allen voran müssen folgende Kernkriterien erfüllt werden: Der Verzicht auf chemisch-synthetische Pflanzenschutz- und Düngemittel sowie auf Torf und torfhaltige Substrate.

Diese Auszeichnung ist kostenlos



und ein Jahr lang gültig. Als sichtbares Zeichen erhalten Sie einen Balkon- und einen Tür-Sticker von „Natur im Garten“.

Die Einreichung ist ausschließlich online über <https://www.naturimgarten.at/balkon-und-dachgarten-auszeichnung.html> möglich. Sie finden dort ein Formular, das ausgefüllt und

mit anschaulichen Fotos untermauert abgeschickt werden muss.

Bei Rückfragen hilft Ihnen das „Natur im Garten“-Telefon gerne weiter: gartentelefon@naturimgarten.at oder +43 (0)2742/74 333.

Alexander Beitel
Umweltgemeinderat und
„Natur-im-Garten“-Botschafter.

Ortsreinigung in Kottingbrunn trotz dem Regenwetter



Kinderbürgermeister Paul (3a VS Kottingbrunn) und Bürgermeister Christian Macho (Mitte mit Plakat) mit den freiwilligen Helfern

„Wir halten NÖ sauber!“

Unter diesem Motto fand sich trotz regnerischen Wetters eine motivierte Gruppe von Freiwilligen am Samstag, den 15. April bei der Ortsreinigung in Kottingbrunn ein. Wie in den Vorjahren

stellte der GVA-Baden Sammelsäcke, Handschuhe, Warnwesten und Container kostenlos zur Verfügung und übernahm die Entsorgungskosten für die gesammelten Abfälle.

„Herzlichen Dank allen, die ihre

Zeit und Arbeitskraft trotz Regen unentgeltlich in den Dienst der guten Sache gestellt und achtlos weggeworfenen Müll im Gemeindegebiet eingesammelt haben“, erklärt Bürgermeister Christian Macho.

Reparaturcafe - verwenden statt verschwenden

Wer kennt das nicht: Der Radio, der Fön, der Mixer usw., funktioniert plötzlich nicht mehr, ist aber eigentlich noch gar nicht so alt und das Gerät einfach durch ein Neues zu ersetzen erscheint vor dem Hintergrund von Nachhaltigkeit und „ökologischem Fußabdruck“ keine optimale Alternative zu sein.

Am 22. April hatten Interessierte von 9 bis 15 Uhr im Zöchlingtrakt die Möglichkeit, diese Geräte gemeinsam mit Hobbymechanikern, -elektronikern

und -informatikern des Team USR Space aus Leobersdorf im Rahmen eines „Reparaturcafés“ wieder zum Leben zu erwecken.

Der Service ist kostenlos, die ehrenamtlich tätigen Experten freuen sich über freiwillige Spenden. Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Das nächste Reparaturcafé findet am Samstag, den 18. November von 9 bis 15 Uhr im Zöchlingtrakt des Wasserschlosses statt.



Fairtrade - gemeinsam gegen Kinderarbeit

Der „Internationale Tag gegen Kinderarbeit“ findet am 12. Juni statt. Dabei soll vor allem auf ausbeuterische Machenschaften Fokus gelegt werden und wie dem begegnet werden kann. Fairtrade International und Fairtrade Österreich haben es sich zur Aufgabe gemacht, Kindern eine Stimme zu geben und etwas gegen die Kinderarbeit zu unternehmen.

Fehlende Bildung und Armut sind die Hauptursachen für Kinderarbeit. Fairtrade setzt sich dafür ein, dass die Rechte der Kinder beachtet und geachtet werden. Daher wurden auch folgende Regeln für die Produzenten von Fairtrade Produkte aufgestellt und werden auch regelmäßig kontrolliert:

- Kinder unter 15 Jahren dürfen weder direkt noch Indirekt von Fairtrade-Produzentenorganisationen angestellt werden. Außerdem dürfen Kinder ihren Eltern nur außerhalb der Schulzeit und in den Ferien bei der Arbeit helfen. Weiters muss sichergestellt werden, dass die Kinder nur leichte Arbeit, die keine Schädigung des Körpers verursacht, durchführen dürfen.
- Kinder unter 18 Jahren dürfen nur Arbeiten verrichten, die nicht ihren Schulbesuch bzw. ihre psychische und physische Entwicklung gefährden.
- Die Arbeiten für Kinder müssen altersgemäß sein.



Durch den Kauf von Fairtrade-Produkten helfen Sie mit, Lebensbedingungen für Kinder zu verbessern und ihnen die Möglichkeit für eine Bildung zu geben. Achten Sie bitte daher bei jedem Einkauf auf das Fairtrade Siegel!

*GGR Helene Stinakovits
Fairtrade Verantwortliche*

Community Nurses - Angehörigenstammtisch Kottlingbrunn

Erfahrungsaustausch mit anderen pflegenden Angehörigen, Betroffenen sowie Pflegeexpertinnen und -experten im Büro der Community Nurses im Wasserschlosses, 1. Stock links.

Nächste Termine:

Mittwoch von 17 bis 18:30 Uhr

12. Juli

9. August

13. September

11. Oktober

15. November

13. Dezember 2023

Voranmeldung unter 0676/847582242 bzw. 0676/847582243 bis zum Vortag (Dienstag), 12 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Ihre Community Nurses





Rotkreuz-Frühschoppen in Kottlingbrunn

Viele Besucher und gute Stimmung beim Rotkreuz-Frühschoppen am 11. Juni in Kottlingbrunn.

Nach dem von Pfarrer Walter Reichel zelebrierten und von der Singgemeinschaft Sooß musikalisch gestalteten Festgottesdienst konnte Bezirksstellenleiter Rene Neumayer unter anderem die Ehrengäste Werner Kraut, Vizepräsident des Landesverbandes Niederösterreich, Pfarrer Walter Reichel, Bezirkshauptfrau Verena Sonnleitner und die Bürgermeister der Kleinregion badsooßbrunn, Christian Flammer aus Bad Vöslau, Helene Schwarz aus Sooß und Christian Macho aus Kottlingbrunn, begrüßen. (Bild 1)

Vizepräsident Werner Kraut betonte in seiner anschließenden Festansprache die Bedeutung von Zeit-, Geld- und Blutspenden für das Rote Kreuz. Beim Fest wurden regelmäßigen Blutspendenden Verdiensturkunden und den langjährigen ehrenamtlichen Organisatoren des Blutspendens in Kottlingbrunn Dankesurkunden überreicht. Auch Bürgermeister Christian Macho dankte im Namen der Marktgemeinde Kottlingbrunn den Familien Annemarie und Rudolf Freil, Christa und Hermann Pieller sowie Elfriede und Manfred Potzmann für ihr Engagement.

Für die jüngsten Gäste hatte das Team vom Jugendrotkreuz Kottlingbrunn eine Vielzahl an Bastelstationen vorbereitet und eine Hüpfburg organisiert.

Ganz im Sinne von Nachhaltigkeit wurde beim Rotkreuz-Frühschoppen



Bürgermeister Christian Macho, Annemarie und Rudolf Freil, Elfriede und Manfred Potzmann, Christa und Hermann Pieller sowie Bezirksstellenleiter Rene Neumayer



Bezirksstellenleiter Rene Neumayer, Bürgermeister Christian Macho, Bürgermeisterin Sooß Helene Schwarz, Bürgermeister Bad Vöslau Christian Flammer und GF RK-Bezirksstelle Michael Kantner

auf Einweggeschirr verzichtet. Unterstützt von der Initiative „Sauberhafte Feste“ des Landes NÖ und der NÖ Umweltverbände wurde ausschließlich Mehrweggeschirr verwendet.

Bis abends wurde bei Livemusik von „Happy Hannes“ gefeiert. Wir be-

danken uns bei den Besucherinnen und Besuchern für ihre Unterstützung, sowie auch bei unseren Mitgliedern, denn ohne diese wäre dieses Fest nicht zu schaffen gewesen.

*Rene Neumayer
RK-Bezirksstellenleiter Kottlingbrunn*



Feuerwehrfest mit Feuerlöscherüberprüfung und Sommerferienspiel

Die Freiwillige Feuerwehr Kottingbrunn lädt recht herzlich zum traditionellen Feuerwehrfest in der Zeit von 11. bis 13. August ein. Eröffnet wird das Fest am Freitag, den 11. August um 20 Uhr. Das beliebte Sommerferienspiel findet am Samstag, den 12. August von 10 bis 12 Uhr statt. Von 11 bis 15 Uhr können Interessierte ihre Feuerlöscher im Feuerwehrhaus überprüfen lassen. Am Samstag findet ab 15 Uhr auch „pull the firetruck“ statt. Die Feldmesse beginnt am Sonntag, den 13. August um 9.30 Uhr. Beim anschließenden Fröhschoppen spielen die Wienerwaldmusikanten. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt. Wir freuen uns darauf, zahlreiche Gäste beim Feuerwehrfest begrüßen zu dürfen!

25-h-Dienst der Feuerwehrjugend

Nach mehrjähriger Pause konnte der 25-Stunden-Dienst für die Feuerwehrjugend Kottingbrunn von 20. bis 21. Mai ausgerichtet werden. Die Jugendlichen wurden vom Feuerwehrhaus aus zu verschiedenen Einsätzen alarmiert. Diese Einsätze wurden vorab von den aktiven Mitgliedern ausgearbeitet und vorbereitet. Insgesamt waren sechs Einsätze von den Jugendlichen abzuarbeiten. Vom Schadstoffaustritt über eine Menschenrettung aus einem PKW bis hin zum Fahrzeugbrand war alles dabei. Die Feuerwehrjugend Kottingbrunn bedankt sich beim Jugendbetreuer-Team, sowie bei allen aktiven Mitgliedern, die diese 25 Stunden so unvergesslich und abenteuerlich gestaltet haben. Ein weiterer Dank an die Firma Chubb Österreich GmbH für die



Zurverfügungstellung des Brand-simulators samt Equipment. Unter www.feuerwehr-kottingbrunn.at gibt es mehr Infos und Fotos. (Bild 2)

Florianimesse und Übergabe Erlös des Friedenslichtes

Am 29. April fand die traditionelle Florianimesse in der Pfarre Kottingbrunn statt. Vor der Messe wurde Pfarrer Reichel eine Spende für den Vinzmarkt übergeben. Diese Spende wurde durch die Einnahmen bei der Friedenslichtübergabe ermöglicht.

Abschnittsflorianitag

Am 23. April fand der Abschnittsflorianitag in Maria Raisenmarkt statt. Nach der Feldmesse mit Landesfeuerwehrekurat Pater Stephan Holpfer folgten die Begrüßung der Ehrengäste sowie die Festreden. Anschließend wurden unsere jüngsten Mitglieder angelobt. (Bild 1)

Einsatz: Menschenrettung aus Wiener Neustädter Kanal

Am 21. April heulten in Kottingbrunn kurz vor 22 Uhr die Sirenen. Aus unbekannter Ursache war eine PKW-Lenkerin mit ihrem Fahrzeug von der Fahrbahn abgekommen und im Wiener Neustädter Kanal gelandet.

Durch den herrschenden Wasserdruck konnte die Lenkerin die Tür nicht mehr selbst öffnen. Der PKW begann bereits zu sinken und aufgrund der Strömung abzutreiben. Einsatzleiter Michael Kantner sprang kurzerhand selbst ins Wasser, um das verängstigte Unfallopfer betreuen zu können. Der PKW wurde mit einer Seilwinde gesichert. Mittels Korbschleiftrage wurde die Lenkerin ans Ufer gerettet und dem anwesenden Rettungsdienst übergeben. Mit dem Ladekran des Wechsella-fahrzeuges wurde der PKW anschließend aus dem Kanal geborgen und gesichert abgestellt. Währenddessen

wurden Kontrollfahrten entlang des Kanals durchgeführt, um etwaige Verunreinigungen mit Ölsperren abfangen zu können. Dies war glücklicherweise nicht notwendig. (Bild 3)

Einsatzübung: Wohnhausbrand mit Menschenrettung

Der Ausbildungsplan und die Vorgaben des Ausbildungsteams Feuerwehr Kottlingbrunn sah für die Monate März und April den Themenschwerpunkt Branddienst unter Atemschutz für ihre Mitglieder vor. Anfang März konnten bereits zahlreiche Mitglieder den Atemschutztauglichkeitstest positiv absolvieren. Mitte März standen dann Gerätekunde, Atemschutz und Branddienst-Grundlagen in einem Theorieteil im Feuerwehrhaus am Übungsplan. Bei der Großübung Phönix konnte ein Teil der Mannschaft aktiv „Atemschutz bei einer Übung“ umsetzen.

Am Montag, den 27. März konnte im Übungsdorf der Feuerwehr Mödling im Bereich der Containeranlage ein realitätsnaher Wohnungsbrand mit mehreren vermissten Personen und unter Realbedienungen, durch unsere jungen Atemschutzgeräteträger beübt werden. Sämtliche Grundlagen des Atemschutzeinsatzes, wie Türöffnung, Menschenrettung aus verrauchter Umgebung, Branddienst, Arbeiten mit Wärmebildkamera, Menschenrettung aus Höhen, maschinelle und hydraulische Druckbelüftung usw. konnten hier angewendet werden. Ein besonderer Dank an die Feuerwehr Mödling betreffend Zurverfügungstellung des Übungsgeländes. (Bild 4)

Wissenstest der Feuerwehrjugend in Alland

Am 25. März konnte der Wissenstest der Feuerwehrjugend im Feuerwehrhaus Alland abgehalten werden. Auch sieben Jugendmitglieder aus



3



4



5

Kottlingbrunn stellten sich dieser Herausforderung und konnten diese ohne Probleme meistern. Je nach Prüfungsstufe galt es verschiedene Stationen zu bewältigen. (Bild 5)

Die Feuerwehrmitglieder und -jugendbetreuer gratulieren der Feuerwehrjugend zu ihren erworbenen Abzeichen!

*Christopher Pischem
Feuerwehrkommandant*

Treffen 50+

Wenn Menschen uns verlassen, dann gehen mit ihnen auch Erinnerungen. Und zwar nicht nur die Erinnerungen an die Menschen selbst, sondern auch die Erinnerungen der Menschen. Also von ihrem Erlebten, von ihren Geschichten, von ihren Taten, von ihrer Vergangenheit. Um genau diese Geschichten aufschreiben und weitertragen zu können, rief Doris Knapp das Treffen 50+ ins Leben. Regelmäßig treffen sich die Kameradinnen und Kameraden, um von vergangenen Einsätzen, Übungen und dem sonstigen Feuerwehrleben zu erzählen.



Obmann Franz Schuecker (6ter von rechts) mit seinem Hilfswerk-Team beim Fröhschoppen

Hilfswerk-Fröhschoppen für einen guten Zweck

Der Fröhschoppen des Hilfswerkes Kottlingbrunn im Hilfswerk-Garten in der Hauptstraße 35 wurde bereits erfolgreich über die Bühne gebracht

bevor der große Regen kam. Das Vereins-Team hat auch heuer wieder vollen Einsatz gezeigt. So konnten zahlreiche Besucherinnen

und Besucher kulinarisch verwöhnt und musikalisch unterhalten werden.

*Obmann Franz Schuecker
Hilfswerk Kottlingbrunn*

Die Marktgemeinde Kottlingbrunn gratuliert den Jubilaren!

80. Geburtstag

Osman Türkkan, Wolfgang Rast, Josef Hitzenhammer, Franz Türkott, Karlheinz Offner, Herbert Müller, Rahmiye Öztürk, Helga Karner, Elisabeth Geyer, Franziskus Denné, Herta Kutschera, Peter Fitz, Wilhelm Brandtner, Konrad Gassner, Waltraud Wöhrer, Pal Cokanj, Egon List

85. Geburtstag

Ernst Stiasny, Edeltraude Leh, Elife Harmanci, Ratko Pavic, Brigitta Czerny, Josef Mayr, Günther Eidherr, Paul Schaupp

90. Geburtstag

Leo Thell

Goldene Hochzeit

Ljubica & Helmuth Pischem, Christine & Peter Polatschek, Brigitta & Gerhard Reiter

Diamantene Hochzeit

Josefa & Josef Knapp, Waltraud & Julius Quixtner, Ingeborg & Günther Sobola, Monika & Werner Sühs



100. Geburtstag

Anlass für eine ganz besondere Ehrung gab es im Juni 2023: Aloisia Kaindl, die ihr gesamtes bisheriges Leben in Kottlingbrunn verbracht hat, konnte ihren 100. Geburtstag feiern. Neben Bürgermeister Christian Macho und Herbert Stöckel von der BH Baden gratulierten auch die Obfrau der NÖ's Senioren, GGR Helene Stinakovits, und GR Erwin Vrecar (Bild) der rüstigen Jubilarin sehr herzlich!

Allgemeinmediziner

Dr. Richard Szelek

Schloß 4, 1. Stock

Ordination: Montag
Montag
Mittwoch
Donnerstag
Freitag

Kassenarzt

02252/76103

von 7 bis 11 Uhr
von 16 bis 18 Uhr
von 14 bis 18 Uhr
von 7 bis 12 Uhr
von 7 bis 12 Uhr

Gruppenpraxis

Dr. Barbara Lang & Dr. Karl Heinz Müllner

Wiener Neustädter Straße 91

Ordination: Montag
Dienstag
Dienstag
Mittwoch
Mittwoch
Freitag

Kassenärzte

02252/76105

von 8 bis 12 Uhr
von 8 bis 12 Uhr
von 15 bis 17 Uhr
von 8 bis 12 Uhr
von 17 bis 19 Uhr
von 8 bis 12 Uhr

Dr. Anna Zak

Dr. Theodor-Körner-Gasse 1

Ordination: Montag
Montag
Dienstag
Donnerstag
Freitag

Kassenärztin

02252/709990

von 7:30 bis 11 Uhr
von 14 bis 18 Uhr
von 7:30 bis 11 Uhr
von 14 bis 18 Uhr
von 7:30 bis 13 Uhr

Unfallchirurgie und Sportmedizin

Dr. Lukas Zak

Wahlarzt

Dr. Theodor-Körner-Gasse 1

2542 Kottlingbrunn **02252/70999** oder **0677/62833368**
anmeldung@sport-trauma-zak.at | www.sport-trauma-zak.at

Mutter- und Stillberatung

Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 9 bis 11 Uhr
mit Dr. Brigitte Schwetz-Koss und Stillberaterin Gudrun
Sahann in der Ordination von Dr. Lang & Dr. Müllner statt.
Wiener Neustädter Straße 91
2542 Kottlingbrunn

02252/76105

Zahnärzte

Dr. Corina-Elena Curescu

Waldgasse 6/1, 2542 Kottlingbrunn

Ordination: Montag von 8 bis 12 und 14 bis 18 Uhr
Dienstag von 13 bis 19 Uhr
Mittwoch von 8 bis 16 Uhr
Donnerstag von 8 bis 12 und von 14 bis 18 Uhr
Freitag von 8 bis 12 Uhr

Kassenärztin

02252/71128

Dr. Maximilian Oedendorfer

Hauptplatz 1a, 2542 Kottlingbrunn

Termine von Mo bis Fr nach telefonischer Vereinbarung

Kassenarzt

02252/76997

Apotheke

Schloss Apotheke

Hauptstraße 13, 2542 Kottlingbrunn

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr
Montag bis Freitag von 14 bis 18 Uhr
Samstag von 8 bis 12 Uhr

02252/74960

Community Nurse

Beratungsstelle für die Generation 60+ und deren An-
gehörige bei Fragen über Gesundheit, Pflege oder auch
bezüglich Zukunftsplanung

cn@kottlingbrunn.gv.at

02252/76104 DW 500

0676/847 58 2242

0676/847 58 2243

Schloß 4, 1. Stock, 2542 Kottlingbrunn

Wundmanagement

Professionelle Wundversorgung Bierbaum

Buchengasse 4, 2542 Kottlingbrunn

0677/62767110

info@wm-bierbaum.at

www.wm-bierbaum.at

Tierärzte

Dr. Alois Kanis & Mag. Jutta Zimmer

Oskar-Helmer-Straße 7, 2542 Kottlingbrunn

02252/71080 und **0680/3077822**

Termine nach telefonischer Vereinbarung

Mag.med.vet. Britta Steininger

Hauptstraße 36, 2542 Kottlingbrunn

02252/252559 und **0664/4239563**

Ordination: Montag bis Freitag von 9 bis 11 Uhr

und von 17 bis 19 Uhr, Samstag von 10 bis 12 Uhr

Psychologen und Psychotherapeuten

Bernhard Blank

0660/4474677

Hauptstraße 5, 2542 Kottlingbrunn

www.bernhardblank.at

Silvia Draxl-Bartuska

0699/11173993

Grillparzergasse 16, 2542 Kottlingbrunn

Brigitte Nowak

0664/9156777

Wiener Neustädter Straße 20/8, 2542 Kottlingbrunn

www.psy-net.at

Physiotherapeuten

Michaela Friedl

Schulgasse 17, 2542 Kottlingbrunn

0677/6412 6404

physio@michaela-friedl.at | www.michaela-friedl.at

Körperfunk - Gemeinschaftspraxis

Wiener Neustädter Straße 20, 2542 Kottlingbrunn

termin@koerperfunk.at

0660/7151059

www.koerperfunk.at

Life Quality Center Kottlingbrunn

Holdhaus & Nord GmbH

02252/408250

Kaplan Straße 1, Objekt 3, 2542 Kottlingbrunn

office@holdhausnord.at, www.holdhausnord.at

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8 bis 19 Uhr
Sportmedizin, Leistungsdiagnostik, Physiotherapie, Mas-
sage, Laktattest, Ernährungsberatung, Menaltraining
und Hypnose, Personal Training, Sporttauglichkeits-
untersuchungen, Osteopathie

Bereitschaftsdienste

Ärzte

Aufgrund einer Entscheidung des Verwaltungsgerichtshofes sind Ärztinnen und Ärzte mit §2 Kassenvertrag ab sofort nicht mehr verpflichtet, an Wochenenden oder Feiertagen Bereitschaftsdienste abzuhalten. In sehr vielen Fällen passiert dies dennoch auf freiwilliger Basis (Informationen unter 141).

Der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst umfasst ausschließlich die Zeit zwischen 8 und 14 Uhr.

Dr. Ljiljana DUROVIC
Gernedlgasse 2, 2552 Hirtenberg **02256/81505**

Dr. Günther JUNGMEISTER
Platz d. Menschenrechte 4, 2551 Enzesfeld **02256/82679**

Dr. Erich KLINGER
Südbahnstraße 9, 2544 Leobersdorf **02256/64111**

Dr. B. LANG & Dr. KH. MÜLLNER OG
Wiener Neustädter Straße 91
2542 Kottlingbrunn **02252/76105**

Dr. Christoph RESINGER
Bahnstraße 6, 2552 Hirtenberg **02256/81141**

Dr. Richard SZLEZAK
Schloß 4, 1. Stock, 2542 Kottlingbrunn **02252/76103**

Dr. UNGER & Dr. MUCK OG Gruppenpraxis
Färbergasse 7/1, 2544 Leobersdorf **02256/62388**

Dr. Anna ZAK
Dr. Theodor-Körner-Gasse 1
2542 Kottlingbrunn **02252/709990**

Dr. Susanne ZINNBAUER
Schloßstraße 13, 2551 Enzesfeld **02256/82188**

ÄRZTLICHER NOTFALLFUNK

Unter der Telefonnummer 141 ist an Wochentagen in der Zeit von 19 bis 7 Uhr und am Wochenende rund um die Uhr ein Arzt erreichbar.

GESUNDHEITSHOTLINE

Rat rund um die Uhr unter der Telefonnummer 1450

NOTRUF:		Euro-Notruf	112
Feuerwehr	122	ARBÖ	123
Polizei	133	ÖAMTC	120
Rettung	144	Gasgebrechen	128

Vergiftungszentrale	01/406 43 43
Wassergebrechen	02252/76 273
Stromgebrechen	0800/500 600
Polizeiinspektion Leobersdorf	059/133 330 8100

Apotheken

Unsere Sonnenschein Apotheke
Industriestraße 12, 2540 Bad Vöslau **02252/251581**

Heilquell Apotheke
Antonogasse 1, 2500 Baden **02252/87125**

Apotheke „Zum heilsamen Brunnen“
Südbahnstraße 7, 2544 Leobersdorf **02256/62359**

Marien-Apotheke
Leesdorfer Hauptstraße 11, 2500 Baden **02252/87147**

Kur-Apotheke
Badner Straße 12, 2540 Bad Vöslau **02252/70406**

Activ Apotheke
Pfarrgasse 11, 2512 Tribuswinkel **02252/85538**

Apotheke „Zum Erlöser“
Hochstraße 25, 2540 Bad Vöslau **02252/76285**

Aeskulap-Apotheke
Mühlgasse 1, 2511 Pfaffstätten **02252/21110**

Schloss Apotheke
Hauptstraße 13, 2542 Kottlingbrunn **02252/74960**

Landschaftsapotheke Baden
Hauptplatz 13, 2500 Baden **02252/86315**

Die Apoteeke in Teesdorf
Wr. Neustädter Straße 32b, 2524 Teesdorf **02253/80540**

Apotheke „Zur heiligen Dreifaltigkeit“
Hainfelder Straße 14, 2560 Berndorf **02672/82224**

Paracelsus-Apotheke
Schimmelgasse 2, 2551 Enzesfeld **02256/81242**

Apotheke Zur Weilburg
Weilburgstraße 2, 2500 Baden **02252/48403**

Juli		August	
Mo	3 10 17 24 31	Mo	7 14 21 28
Di	4 11 18 25	Di	1 8 15 22 29
Mi	5 12 19 26	Mi	2 9 16 23 30
Do	6 13 20 27	Do	3 10 17 24 31
Fr	7 14 21 28	Fr	4 11 18 25
Sa	1 8 15 22 29	Sa	5 12 19 26
So	2 9 16 23 30	So	6 13 20 27

September		Oktober	
Mo	4 11 18 25	Mo	2 9 16 23 30
Di	5 12 19 26	Di	3 10 17 24 31
Mi	6 13 20 27	Mi	4 11 18 25
Do	7 14 21 28	Do	5 12 19 26
Fr	1 8 15 22 29	Fr	6 13 20 27
Sa	2 9 16 23 30	Sa	7 14 21 28
So	3 10 17 24	So	1 8 15 22 29

ZAHNNOTDIENST

Bei akuten Zahnschmerzen und bei Notfällen am Abend wenden Sie sich an das Zahnambulatorium Wiener Neustadt, Wiener Straße 69. Montag bis Freitag von 18 bis 22 Uhr (ausgenommen Feiertage)

Parteienverkehr und Sprechstunden

Parteienverkehr

Montag, Mittwoch und Freitag von 8 bis 12 Uhr
Dienstag von 18 bis 19:30 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters

telefonische Voranmeldung unter 02252/76104 DW 120
 Dienstag von 18 bis 19:30 Uhr
 Freitag von 10 bis 12 Uhr

Sprechstunden des Vizebürgermeisters Peter Szirtes

telefonische Voranmeldung unter 0664/103 69 16

Marktgemeinde Kottlingbrunn 02252/76104

Abteilungen:

Amtsleitung	DW 132
Sekretariat Bürgermeister	DW 120
Bürgerbüro/Fundamt	DW 110 und 111
Kindergartenangelegenheiten	DW 131
Meldeamt	DW 160 und 161
Bauamt	DW 140, 141, 142, 143
Finanzverwaltung	DW 150 und 151
Friedhof	DW 161
Wohnungsangelegenheiten	DW 121
Hausverwaltung	DW 152 und 171

E-Mail: gemeindeamt@kottlingbrunn.gv.at

Homepage: www.kottlingbrunn.gv.at

MG Kottlingbrunn BetriebsgesmbH 02252/76104 DW 150

GF der BetriebsgesmbH

GR Wolfgang Machain 0676/925 22 52

Kostenlose Bauberatung

Die Marktgemeinde Kottlingbrunn bietet die Möglichkeit einer kostenlosen Bauberatung an. Um Wartezeiten zu vermeiden ist eine telefonische Voranmeldung erforderlich. Terminvereinbarung bei Michaela Ofner unter 02252/76104 DW 142.

Telefonische Auskünfte zu bautechnischen Themen können jederzeit beim Bauamtsleiter Ing. Ernst Lessig unter 02252/76104 DW 140 oder DI Sabine Seidel unter 02252/76104 DW 145 eingeholt werden.

Auskünfte über den **Flächenwidmungsplan**, den **Bebauungsplan**, die **Bebauungsvorschriften** und die erforderlichen **Einreichunterlagen** erhalten Sie von allen Mitarbeitern des Bauamts telefonisch oder per E-Mail.

Impressum

• Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

Marktgemeinde Kottlingbrunn, Bürgermeister Dr. Christian Macho
 Schloß 4, 2542 Kottlingbrunn, 02252/76104
gemeindeamt@kottlingbrunn.gv.at, www.kottlingbrunn.gv.at

• Produktion: wiiprint media GmbH

Industriestraße 15, 2542 Kottlingbrunn, 02256/64596, www.wiiprint.at

• Verteilung: Ing. Köck OG - Werbemittelverteilungen

Bürgergasse 15, 1100 Wien, 0699/15026440

Sämtliche Angaben beruhen auf der rechtlichen Grundlage zum Zeitpunkt der Drucklegung Stand 21.06.2023

Wichtige Adressen und Rufnummern

NÖ Landeskindergärten Kottlingbrunn

Kindergarten I, Renngasse 22	02252/76104-310
Kindergarten II, Renngasse 20	02252/76104-320
Kindergarten III, Bahnstraße 40	02252/76104-330
Kindergarten IV, E.-Kalman-Gasse 22	02252/76104-340

Volksschule Kottlingbrunn

Franz-Nagl-Gasse 20 02252/76107

Polytechnische Schule Kottlingbrunn

Renngasse 18 02252/76334

IMS - Informatikmittelschule Leobersdorf

Schulgasse 5, 2544 Leobersdorf 02256/62210

Zukunftswerk Bildung - Reformpädagog. Privatschule

Schloß 2 + 6 0664/2346148

Musikschule Kottlingbrunn

Schloß 10, Dir. Verena Sommer 0676/7825577

Schlossbücherei Kottlingbrunn

Schloß 8 0676/847582400

Öffnungszeiten: Dienstag 16 bis 18 Uhr

Mittwoch 17 bis 19 Uhr

Freitag 10 bis 12 Uhr

Samstag 9 bis 12 Uhr

Schlossmuseum Kottlingbrunn

Schloß 4, 1. Stock 0664/9796232

Öffnungszeiten: jeden 2. Samstag im Monat von 14 bis 17 Uhr

Hilfswerk Kottlingbrunn

Hauptstraße 35 05/9249 51110

Rotkreuz Bezirksstelle Kottlingbrunn

Dammgasse 1, 2542 Kottlingbrunn 05/9144 52600

Pfarrdekanat Kottlingbrunn

Römisch-Katholisches Pfarramt, Kardinal-König-Platz 3
 Pfarrer Walter Reichel 02252/76216

Evangelische Pfarre Bad Vöslau

Raulestraße 3, 2540 Bad Vöslau
 Pfarrer Mag. Rainer Gottas 02252/76251

Standesamtsverband Leobersdorf

Rathausplatz 1, 2544 Leobersdorf 02256/62396 DW 29

GVA - Gemeindeverband für Abfallbeseitigung Baden

Schulweg 6, 2441 Mitterndorf/Fischa 02234/74155

Abfallberatung 02234/74151

Dienstag von 16 bis 18 Uhr, Freitag von 8 bis 12 Uhr

Wasserleitungsverband Bad Vöslau

Badnerstraße 88, 2540 Bad Vöslau 02252/76273

Bezirkshauptmannschaft

Schwarzstraße 50, 2500 Baden 02252/9025

Bürgerbüro: Montag bis Freitag von 8 bis 14 Uhr und

Dienstag von 16 bis 19 Uhr

Finanzamt

Josefsplatz 13, 2500 Baden 05/233233

Montag, Dienstag, Mittwoch, und Freitag von 7:30 bis 12 Uhr
 und Donnerstag von 7:30 bis 15:30 Uhr

Landeskrankenhaus Baden

Waltersdorfer Straße 75, 2500 Baden 02252/9004

Landeskrankenhaus Mödling

Sr. M. Restituta-Gasse 12, 2340 Mödling 02236/9004

Landeskrankenhaus Wiener Neustadt

Corvinusring 3-5, 2700 Wiener Neustadt 02622/9004

Tierheim Stadt Baden und Bezirk

Zubringerstraße 64, 2500 Baden 02252/42110

Jeden Tag von 10 bis 12 Uhr und von 16 bis 18 Uhr

Veranstaltungen - Heurigen

Juli			
2.	9 Uhr	Radtag , Treffpunkt im Schlosshof	DorfNeu
7.	12 - 14 und 15 - 19 Uhr	Blutspenden , Rot-Kreuz-Bezirksstelle	Rotes Kreuz Kottingbrunn
14. - 16.	20 Uhr	Kino im Park , Schlosspark	Marktgemeinde Kottingbrunn + cinemacircus
14.	18 Uhr	Sommer-Lounge , Ortseinfahrt Wasserschloss Silhouette	VP Kottingbrunn
15.	18 Uhr	Sommer-Lounge , Bahnstraße/Nelkenstraße	VP Kottingbrunn
19. - 23.	20 Uhr	Kino im Park , Schlosspark	Marktgemeinde Kottingbrunn + cinemacircus
21.	18 Uhr	Sommer-Lounge , Rote-Kreuz-Straße/Verkehrinsel	VP Kottingbrunn
22.	18 Uhr	Sommer-Lounge , Josef-Pürner-Straße/Brücke	VP Kottingbrunn
26. - 30.	20 Uhr	Kino im Park , Schlosspark	Marktgemeinde Kottingbrunn + cinemacircus

August			
5.	8 Uhr	ESV-Sommerturnier , Friedrich-Pammer-Stock-Platz	Eisschützenverein
5.		Inselfest , Inselfgasse	Sozial- und Generationenbus
6.	8 Uhr	ESV-Juxturnier , Friedrich-Pammer-Stock-Platz	Eisschützenverein
11.	18 Uhr	Feuerwehrfest , Feuerwehrstraße 2	Freiwillige Feuerwehr Kottingbrunn
12.	11 Uhr	Feuerwehrfest , Feuerwehrstraße 2	Freiwillige Feuerwehr Kottingbrunn
12.	10 - 15 Uhr	Feuerlöscherüberprüfung , Feuerwehrstraße 2	Freiwillige Feuerwehr Kottingbrunn
13.	ab 9:30 Uhr	Feuerwehrfest mit Feldmesse , Feuerwehrstraße 2	Freiwillige Feuerwehr Kottingbrunn
26.	ab 14 Uhr	Schlossfest , Wasserschlossareal	Marktgemeinde Kottingbrunn

September			
2. + 3.	12 - 19:30 Uhr	Genussmeile , Kottingbrunner Dorf	Marktgemeinde Kottingbrunn
9. + 10.	12 - 19:30 Uhr	Genussmeile , Kottingbrunner Dorf	Marktgemeinde Kottingbrunn
16. + 17.	8 - 13 Uhr	Bauernmarkt + Flohmarkt , Schlossareal	DorfNeu
22.	17 - 20 Uhr	Kunst im Schloss, 18 Uhr Eröffnung , Wasserschlossareal	Marktgemeinde Kottingbrunn
23.	14 - 20 Uhr	Kunst im Schloss , Wasserschlossareal	Marktgemeinde Kottingbrunn
24.	14 - 18 Uhr	Kunst im Schloss , Wasserschlossareal	Marktgemeinde Kottingbrunn
29.	17:30 Uhr	Natur im Garten Vortrag , Schloß 8, Schlossbücherei	Natur im Garten und Marktgemeinde Kottingbrunn
30.	9 - 12 Uhr	Frühstück mit Büchern "Nachhaltigkeit" , Schloss 8	Schlossbücherei

Oktober			
1.	7:30, 9:30 und 10:30 Uhr	Erntedankfest , Pfarrkirche	Pfarr St. Achatius
2.	10 Uhr	Charity "Herbstlauf" , Schlosspark	SP Kottingbrunn
5.	8 - 13 Uhr	Gesunde Gemeinde Vortrag - Zeitgemäße gesunde Ernährung , Wasserschloss, Steinsaal	Marktgemeinde Kottingbrunn + Körperfunk

Ausgesteckt is...

Heurigenfest im Schlosspark - 29. Juni bis 10. Juli 2023

Brunnerberghof Grabner, Wiener Neustädter Straße 27 - 20. bis 26. Juli, 17. bis 23. August, 7. bis 13. September

Ednitsch Johann, Hauptstraße 30 - 27. Juli bis 9. August, 24. August bis 6. September

Weingut Riegler-Herber, Traubenweg 4 - 13. bis 19. Juli, 3. bis 9. August, 24. bis 30. August, 14 bis 20. September

Routil Robert, Feldgasse 17 - 21. bis 27. September

Weinschenke zum alten Presshaus, Brunnngasse 5 - 13. bis 26. Juli, 10. bis 23. August, 14. bis 27. September

Wein & Gut Rathbauer, Maria-Theresien-Straße 50 - 20. bis 23. Juli, 17. bis 20. August



Infos und Karten unter 02252/74383 (auch Tonband) | office@kulturszene.at | www.kulturszene.at

NÖ Kulturwerkstatt Kottlingbrunn
Kulturszene

Öffnungszeiten Kartenbüro:
Montag bis Donnerstag 09:00-12:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag zusätzlich 18:00-20:00 Uhr

Chaos beim Five o'Clock Tea
Finale des Musicalworkshop 2023

Nach 2 intensiven Workshopwochen tummeln sich heuer knapp 50 Kinder und Jugendliche auf der Bühne und zeigen das Kindermusical „Chaos beim Five o'Clock Tea“.

14. und 15. Juli
Fr.: 17:00 Uhr, Sa.: 11:00 + 17:00 Uhr
Kulturwerkstatt, EW € 14/Kinder € 7



Eine Reise um die Welt!
Der theater-wagen von Et mit Egon Et Erika

Lassen Sie sich von den beiden schrulligen Weltenbummlern Egon Et Erika (RRemi Brandner Et Ingeborg Schwab) und ihren Zauberricks, Kunststücken und gesanglichen Darbietungen verführen.

30. Juli
18:00 Uhr, Schlosshof, Eintritt frei!



Der Talisman
nach Johann Nepomuk Nestroy

Eine Geschichte über die Außenseiter Titus Feuerfuchs und Salome Pockerl in einer Inszenierung für die ganze Familie.
Bühnenfassung: Peter W. Hochegger
Gastspiel des Vereins UTOPIA Theater.

13. August
18:00 Uhr, Kirchenplatz, VWK € 25/AK € 28



Summertime 23
Freddy Staudigl Et Solisten des Ensemble Neue Streicher

Musik im und rund um den Sommer von Vivaldi über Mozart und Strauss bis hin zu Scott Joplin, Gershwin und Falco...

20. August
19:00 Uhr, Schlosshof, VWK € 24/AK € 26

Einen Jux will er sich machen
von Johann Nepomuk Nestroy

In Bestform auftretender Wort- und Sprachwitz, pointierte Figurenführung, eingestreute Couplets und Songs machen dieses Stück zu einem der beliebtesten und gelungensten aus der Feder Nestroys.

1. - 24. September
Fr.+Sa.: 19:30 Uhr, So.: 18:00 Uhr
Kulturwerkstatt, VWK € 34/AK € 37



Madame Elfie
SummaFinsdanis

Inspiriert von lateinamerikanischen Boleros, Astor Piazzolla, Eric Satie und den Erzählungen von Gabriel Garcia Marquez verwebt Madame Elfie Erinnerungen, Wirklichkeit und Träume.

14. September
19:30 Uhr, Markowetztrakt, VWK € 23/AK € 25



Safer Six
...starring in „Sound of Cinema“

Filmmusik-Klassiker der letzten zwei Jahrtausende! Von Marilyn Monroes „I wanna be loved by you“ bis Justin Timberlakes „Can't stop the feeling!“, „Live and let die“ meets „Das Leben des Brian“!

29. September
19:30 Uhr, Kulturwerkstatt, VWK € 27/AK € 30



Schalom Kottlingbrunn
Konzert zum jüdischen Neujahrsfest!

Der Wiener Jüdische Chor gastiert wieder, unter der Leitung von Roman Grinberg, in Kottlingbrunn. Mit Liedern aus dem osteuropäischen Shtetl ebenso wie aus dem New Yorker Yiddish Theater.

30. September
19:30 Uhr, Kulturwerkstatt, VWK € 26/AK € 29

Ihnen zuliebe...
Erwin Steinbauer Et klezmer reloaded extended

Ihnen zuliebe... Ein Abend im Café Benatzky Et Leopoldi. Hier wird eine ganz besondere musikalische Melange serviert, zubereitet von einer der besten Klezmer-Bands des Landes und serviert von einem Oberkellner mit Perfektion, Herz und Hingabe.

1. Oktober
18:00 Uhr, Kulturwerkstatt, VWK € 30/AK € 33



Get Grooving - Get Moving
Tanzen erlaubt

Die Swingin' Sirs Et Sisters erwarten Sie mit Jive, Samba, Boogie, Rumba, Cha Cha, Slow Fox, Foxtrott und Walzer.

6. Oktober
19:30 Uhr, Kulturwerkstatt, VWK € 22/AK € 24



Sax Et Pepper
Swing Et Jazz Standards im besonderen Stil!

Die größten Hits von Frank Sinatra, Dean Martin, Tony Bennett, sowie Soul Klassiker von Marvin Gaye, Lou Rawls Et Stevie Wonder. Durch kleine Geschichten, Fakten und jede Menge Spaß, wird es für unser Publikum ein unvergesslicher Abend!

7. Oktober
19:30 Uhr, Kulturwerkstatt, VWK € 24/AK € 26



Crossing Strings
Markus Schlesinger feat. Carina Maria Linder

Ein abwechslungsreicher Mix aus selbstarrangierten klassischen, jazzigen und popigen Evergreens, wieder ausgegrabenen Schätzen und zwei Stimmen, die diesen durch impulsive Intensität wie auch spielerische Leichtigkeit abrunden.

8. Oktober
18:00 Uhr, Markowetztrakt, VWK € 20/AK € 22

Daumen hoch
Per Anhalter nach Fernost

März 2020: Bastian Et seine Frau Viviane wollen auf eine Weltreise per Anhalter aufbrechen. Doch dann: COVID-19. Live-Reisereportage über Herausforderungen, Planänderungen und das Trampen während der Pandemie. Über 10.000 km durch 12 Länder.

12. Oktober
19:00 Uhr, Kulturwerkstatt, VWK € 22/AK € 24



OldSchoolBasterds
Get Back in Time!

Feiern Sie gemeinsam mit den fünf Musikern die Vielfalt handgemachter Vintage Music! Lassen Sie sich in die Zeit des Rock'n'Roll von Chuck Berry, dem Soul eines Ray Charles und den knackigen Basslines der Rockabillys zurückversetzen.

13. Oktober
19:30 Uhr, Kulturwerkstatt, VWK € 27/AK € 30



Profitieren Sie von unseren Vorverkaufspreisen und bestellen Sie Ihre Tickets gleich jetzt!





Lesung im April: v.l.: Norbert Ruhrhofer, Schlossbücherei-Leiterin Helene Stinakovits, Autorin Nina Albich und Buchhändler Stefan Stöhr

Bücher-Welpen Willkommen! - Welcome Book-Puppies!

Ab Herbst bieten wir für Kinder von drei bis sechs die Möglichkeit, in der Schlossbücherei regelmäßig einen lustigen Nachmittag zu verbringen. Gemeinsam mit der Englisch-Native-Speakerin und Autorin Kerrin Ehrlich werden den Kindern einmal pro Monat an einem Donnerstag Themen aus dem Jahreskreis mittels Geschichten in Deutsch und Englisch nähergebracht. Es werden auch diverse Materialien für zu Hause zur Verfügung gestellt.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, unbedingt vorab anmelden per E-Mail schlossbuecherei@kotingbrunn.gv.at oder unter 0676/93 45115. Bitte beachten Sie, dass die Anmeldung verbindlich für das ganze Schuljahr 2023/2024 gilt.

Termine - jeweils um 15 Uhr:

28.9./19.10./23.11./14.12.2023

18.1./22.2./14.3./18.4./16.5./13.6.2024

Sommer, Sonne, Sonnenschein

lautet das Motto des heurigen Ferienspiels der Schlossbücherei am 12. Juli zwischen 15 und 17 Uhr. Sollte es an

diesem Nachmittag entsprechend heiß sein, wird es für Kinder die Möglichkeit geben, im Wasser zu planschen und zu spritzen.

Daher bitte unbedingt Badesachen und ein Handtuch mitbringen. Unter dem Motto „Mut“ wird es auch wieder eine Geschichte aus dem Erzähltheater für die Kinder geben. Treffpunkt ist bei Schönwetter vor der Schlossbücherei im Wasserschloss oder bei Schlechtwetter direkt in der Schlossbücherei. Wir freuen uns auf viele Badenixen und Wassergötter.

Frühstück mit Büchern

Unter dem Motto „Der größte Schatz der Welt“ veranstaltete das Team der Schlossbücherei Ende April ein Frühstück mit Büchern. Die Geschichte wurde mittels Erzähltheater von Sabine Künzel lebhaft vorgetragen. Anschließend konnten die Kinder ein Herz aus Bügelperlen für den bevorstehenden Muttertag basteln. Abschließend gab es bei Saft, Kaffee und Kuchen eine kleine Stärkung für alle Besucherinnen und Besucher.

Bücherbox

Da die Bücherbox von den ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Schlossbücherei betreut wird, ersuchen wir darauf zu achten, dass nur jene Bücher in die Bücherbox gegeben werden, die gut erhalten sind. Wir bitten, dass nicht größere Mengen an Büchern in Kartons oder Taschen in die Bücherbox gestellt werden, da diese dann mühsam ausgeräumt und ggf. entsorgt werden müssen.

Größere Mengen an Büchern können bei folgenden Flohmärkten zugunsten sozialer oder gemeinnütziger Projekte abgegeben werden:

- Bücherflohmarkt Leobersdorf, Südbahnstraße 8
- Bücherflohmarkt Oberwaltersdorf, Kulturstraße 1, Bettfedernfabrik

Das Team der Schlossbücherei dankt sich für Ihre Mithilfe, damit ein reger Bücheraustausch über die Bücherbox durchgeführt und somit auch einen Beitrag zur Nachhaltigkeit geleistet werden kann.

*Helene Stinakovits
Leiterin Schlossbücherei*

„Lange Nacht der Krimis“ - Lesung

Donnerstag, 12. Oktober 2023

18 Uhr, im Markowetztrakt, Schloß 9

Die österreichischen Krimi-Autoren **Beate Maly**, **Claudia Rossbacher** und **Norbert Ruhrhofer** lesen aus ihren neuerschienenen Büchern.

Karten sind ab sofort in der Kulturwerkstatt, 02252/74 383, um € 15,- erhältlich.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



1

50 Jahre Polytechnische Schule Kottlingbrunn

1973 fiel der Startschuss für den „Polytechnischen Lehrgang“ an seinem jetzigen Standort in der Renngasse in Kottlingbrunn. 50 Jahre später wurde nun ein großes Jubiläumfest im Beisein vieler Ehrengäste gefeiert.

Bereits seit fünf Jahrzehnten werden Jugendliche in Kottlingbrunn auf ihr weiteres berufliches Leben vorbereitet. In sieben Fachbereichen bereiten sich die Burschen und Mädchen auf eine Lehre oder die Aufnahme in eine weiterführende Schule vor. Mehrere tausend Schülerinnen und Schüler haben das Berufsvorbereitungsjahr bereits absolviert und stehen seither erfolgreich im Berufsleben.

Grund genug für das Team der Polytechnischen Schule, ein Fest auf die Beine zu stellen und dieses Jubiläum mit zahlreichen Ehrengästen, Wegbegleitern, Schülern und Eltern zu feiern. Der Abend in der Kulturszene Kottlingbrunn stand ganz im Zeichen der Anerkennung und Wertschätzung dieses oft unterschätzten Schultyps. Dies unterstrich auch die Landesrätin für Bildung, Christiane Teschl-Hofmeister, in ihrer Rede. (Bilder 1, 3, 4 + 5)

Schulleiterin Birgit Velickovic setzte sich in einer Präsentation mit der Entstehung und Entwicklung der Polytechnischen Schule auseinander. Die früheren Direktoren, Pfarrer Walter Reichel, der an der PTS lange Religion unterrichtet hatte, sowie die ehemaligen Lehrerinnen Elvira Mösenbacher und Elvira Schmidt erzählten Anekdoten aus ihrer Poly-Laufbahn.



2

Mit der vom Lehrerteam im Vorjahr kreierten Trophäe für besondere Leistungen wurde im Rahmen der Feier Jugendcoach Michael Kuchner ausgezeichnet. Diese vom Fachbereich Holz unter der Leitung von Fachlehrer Ralf Kohlhofer hergestellte Auszeichnung wird einmal im Schuljahr Persönlichkeiten überreicht, die etwas für die Schule leisten, das über das übliche Maß hinausgeht. Michael Kuchner unterstützt und berät, gibt niemals auf, hält Kontakt mit offiziellen Stellen und Firmenpartnern und bleibt dabei immer zuversichtlich, positiv und unvoreingenommen.

Weiters konnten die „Holzer“ Fledermauskästen an die Bürgermeister der Schulgemeinden überreichen, deren Bausätze sie über eine Aktion von Natur im Garten bezogen hatten, und nun auf die fünf Gemeinden aufgeteilt werden. (Bild 2)

Die Gäste konnten sich im Foyer der Kulturszene noch an der Fotoausstellung erfreuen, die die letzten 50 Jahre auch bildlich festgehalten hatte, und Erinnerungen auffrischen und austauschen.

Das Team der Polytechnischen Schule Kottlingbrunn



3



4



5

IMS beendet Schuljahr mit zahlreichen Aktivitäten

Die finalen Wochen im Schuljahr 2022/23 an der Informatikmittelschule Leobersdorf waren geprägt von zahlreichen Aktivitäten. Die zweiten, dritten und vierten Klassen fuhren auf Projektwochen. Die zweiten Klassen haben bei den Waldjugendspielen 2023 teilgenommen (Bild 2) und sich bravourös geschlagen. Wertvolle Erfahrungen und viel Freude hat die Aktion „Begegnungen mit Haustieren“ gebracht. Besonderer Dank gilt den Mitgliedern des Hundeverbandes (Bild 1) für ihren Einsatz.

Zu den weiteren Maßnahmen, die unseren Lehrplan im Hinblick auf Allgemeinbildung abgerundet haben, zählen Lesenächte, Ausflüge und Exkursionen in den Wald, nach Schönbrunn sowie die nähere Umgebung und besonders die Fahrt der Abschlussklassen nach Mauthausen. Die Konfrontation mit der unrühmlichen Geschichte unseres Landes ist ein wichtiger Auftrag an die Schulen. Das wird auch immer wieder von verschiedensten Gremien eingefordert.

Weiters standen noch ein Schwimmtraining, ein Erste-Hilfe-Kurs für die vierten Klassen und für alle verschiedene Workshops in der letzten Schulwoche am Programm. Höhepunkt und festlicher Abschluss des Schuljahres war auch heuer das Schulfest mit all seinen Attraktionen.



1



2

Ausstellung im Vorgarten der IMS

Niederösterreichische Sehenswürdigkeiten wurden von Schülerinnen und Schülern der IMS Leobersdorf im Schwerpunkt Kreatives Gestalten mit Ton nachempfunden. Die Kunstwerke wurden im Vorgarten der Schule platziert und können auch in den Sommermonaten jederzeit besichtigt werden.

Sommerferien

Dankbar für all die schönen Stunden schöpfen wir Kraft für die Aufgaben im kommenden Schuljahr.

„Im Namen des gesamten Lehrteams wünsche ich allen Schülerinnen und Schülern und deren Familien erholsame Ferien“, so

*Direktor Michael Katzettl
Informatik Mittelschule Leobersdorf*

Zukunftswerk Bildung wurde erneut das Öffentlichkeitsrecht verliehen

Durch die Verleihung des Öffentlichkeitsrechtes wird einer Privatschule das Recht übertragen, Zeugnisse über den Erfolg des Schulbesuches auszustellen, die mit der Beweiskraft öffentlicher Urkunden und mit den gleichen Rechtswirkungen ausgestattet sind wie Zeugnisse gleichartiger öffentlicher Schulen.

Plätze im Oberstufencollege frei

In unserem Oberstufencollege werden Jugendliche in Kleingruppen in einem modularen System zuerst auf die Externistenprüfungen für die ersten beiden Oberstufenjahre und anschließend auf die Matura vorbereitet. Es sind noch Plätze für das Schuljahr 2023/24 frei.



Erlebnis Schulsportwoche

Im Mai war die gesamte Schule auf Sportwoche am Stubenbergsee. Wir erlebten miteinander viele Abenteuer und Teamherausforderungen. Auch eine Nachtwanderung und ein Ausflug in den Tiergarten standen am Programm.

„Es ist immer wieder ein Highlight, wenn die ganze Schule zusammen unterwegs ist“, betont Direktorin Ruth Laimer. „Wir hatten eine wunderbare Zeit miteinander!“ (Bild)

*Direktorin Ruth Laimer
Zukunftswerk-Bildung*

Volksschulfest: Charity-Run und Kunstprojekt zum Motto „Wasser“

Am 26. Mai feierte die Volksschule ihr von Groß und Klein lange ersehntes Schulfest, das ganz unter dem Motto „Wasser“ bzw. „Meer“ stand. Dabei wurde einerseits für einen guten Zweck gelaufen und andererseits - voller Vorfreude auf das neue Schulhaus - das alte Gebäude zum Abschied bemalt.

Beim Charity Run zählten besonders die sportliche Aktivität und das soziale Engagement. Alle Schülerinnen und Schüler, Eltern und begeisterte Besucherinnen und Besucher konnten pro gelaufener Runde um unsere Schule einen freiwilligen Betrag spenden. So kam eine beachtliche Summe zusammen, die an UNICEF Österreich gespendet wird. Mit diesem Lauf werden nachhaltige Projekte zum Ausbau der Trinkwasserversorgung an bestimmten Standorten unterstützt. (Bild 1)

Während fleißig gelaufen wurde, entstand an der Fassade des alten Schulhauses eine wunderschöne Unterwasserwelt. Dank der großzügigen Farb spende von der Firma Sefra konnten die Kinder bunte Fische auf die einfarbige Fassade malen und verzauberten so unser altes Schulhaus in ein Kunstwerk, auf das wir nun gerne blicken und das uns an diesen tollen Tag erinnert. (Bild 2)

Wald: Wir alle leben davon

Mit einer umjubelten Aufführung des Grusicals „Der Zauberstein“ rund um gute und böse Waldgeister krönten die Kinder der 3c ihr dreiwöchiges Waldprojekt. (Bild 3)

Ziel des Projektes war es, sich der Artenvielfalt an Pflanzen und Tieren sowie der Bedeutung eines gesunden Waldes für uns und das Weltklima bewusst zu werden. Den Blick richteten wir nicht nur auf unsere heimischen Wälder, sondern auch auf die entfernten Regenwälder, deren Bedrohung bzw. Zerstörung und die Auswirkungen auf alle Menschen dieser wunderbaren Erde. Möge die Begeisterung für dieses Thema unseren jungen Menschen erhalten bleiben, damit - wie im Theaterstück - das Gute über das Böse den Sieg davonträgt.

Kunstprojekt der Klassen 1a und 3a

Schon lange planten die Klassenlehrerinnen der Klassen 1a und 3a ein



tolles Kunstprojekt, in dem die Kinder vieles zu Kunststilen und Künstlern lernten. Das partnerschaftliche Arbeiten stand da im Vordergrund - so unterstützten die Großen die Kleinen wie auch umgekehrt. (Bild 4)

An vier Tagen fertigten die Schülerinnen und Schüler jeweils ein Kunstwerk im Stil eines Künstlers an. Sie lernten auf diese Weise Franz Marc, Pablo Picasso, Claude Monet und Wassily Kandinsky kennen.

Der Besuch der Albertina mit einer Kinderführung rundete das Projekt ab. Dabei konnten die Kinder nicht nur Originalwerke bewundern, sondern auch weitere Informationen zu den Künstlern und Stilen sammeln und sich im Anschluss im Atelier als Künstlerinnen und Künstler selbst versuchen.

Abschließend gestalteten die Kinder mit ihren Lehrerinnen eine Vernissage, um die entstandenen Werke auch den Eltern zu präsentieren. Was für eine tolle Zeit - wir freuen uns auf weitere partnerschaftliche Projekte.

Bischofsvisitation: Weihbischof Franz Scharl besucht unsere Schule

Im Zuge der Bischofsvisitation des Dekanats Baden besuchte Weihbischof Franz Scharl am 23. Februar die Volksschule Kottlingbrunn. Nach einem herzlichen Begrüßungsapplaus startete das Programm „Miteinander unterwegs“. Mit vielen Liedern, Sprechstücken, Fotos aus den Religionsstunden und dem Schaf „Wölkchen“ erzählten die Kinder von den verschiedenen Themenbereichen ihrer Religionsstunden. Abschließend stellten die Kinder viele Fragen an den Bischof, die er geduldig beantwortete. Weihbischof Scharl segnete die Kinder und wurde



selbst mit einem Segenslied verabschiedet. Als Erinnerung erhielt er ein Schatzkästchen mit Spruchkarten, das die Kinder im Rahmen des Religionsunterrichts gestaltet hatten. (Bild 5)

Direktorin Regina Fichtner
Volksschule Kottlingbrunn



DorfNeu veranstaltet Radausflug zum Heurigenfest

Am 2. Juli lädt der Dorferneuerungsverein zum Radausflug. Treffpunkt ist um 9 Uhr im Schlosshof. Zwei unterschiedliche Routen führen auf acht bzw. 24 km in den Schlosspark zum Kottlingbrunner Heurigenfest.

Bauernmarkt mit Flohmarkt

Am 16. und 17. September findet der nächste Bauernmarkt mit Flohmarkt am Gelände des Wasserschlosses statt. (Bild 1)

Dirndl-/Gilettreff

Ende Mai gab es beim Heurigen Ednitsch einen Dirndl-/Gilettreff, wo Vorschläge für einen gemeinsamen Ausflug gesammelt wurden - genauere Infos folgen noch. Das nächste Treffen ist am Schlossfest am 26. August ab 16 Uhr geplant. (Bild 2)

Bei der Genussmeile Thermenregion am 9. September wird es einen gemeinsamen Spaziergang zum Kottlingbrunner Dorf geben.



*Obmann Richard Huf
Dorferneuerungsverein*

NÖ's Senioren kulturell und kulinarisch unterwegs

Die Mitglieder der NÖ's Senioren waren in den letzten drei Monaten wieder sehr aktiv unterwegs. Neben den monatlichen Treffen stand unter anderem Folgendes auf dem Programm:

- Wir besuchten die Maiproduktion der Kottlingbrunner Amateurtheatergruppe AMAKULT „Küss mich Kater“. Nach dem Theaterstück

setzten wir uns noch gemütlich in der Kulturszene zusammen und genossen den Ausklang eines sehr amüsanten Theaterabends.

- Im Mai trafen sich 20 Mitglieder zu einem geselligen Nachmittag beim Heurigen „Altes Presshaus“.
- Ein Jubiläum der besonderen Art, den 100. Geburtstag unseres Mitgliedes Frau Aloisia Kaindl, durften

wir Anfang Juni gemeinsam mit ihr feiern. An ihrem Ehrentag lud der Vorstand von NÖ's Senioren die Jubilarin zu einem gemeinsamen Mittagessen ein. Bei unserem monatlichen Treffen feierten dann alle Mitglieder mit ihr diesen besonderen Geburtstag.

*Obfrau Helene Stinakovits
NÖ's Senioren*

Vorschau auf die kommenden Termine:

Besuch Schlossmuseum & Heurigenfest

Sonntag, 2. Juli ab 10 Uhr
Besichtigung des Schlossmuseums
und ab 11 Uhr Besuch des Heurigenfestes

Besuch der Aufführung „Funny Money“
Sonntag, 13. August, Sommertheater Berndorf

Besuch der Seefestspiele Mörbisch
Samstag, 15. Juli

**Besuch der Septemberproduktion
„Einen Jux will er sich machen“**
Sonntag, 17. September, Kulturszene

Pensionisten-Ausflug zu Österreichs größtem Bienenkorb

Ins steirische Vulkanland führte uns am 11. Mai die Mutter-/Vatertagsfahrt. Am Programm stand die Besichtigung des „Bienengartens Edelsbach“ der Imkerei Frühwirth. Auf 2.500 m² wurde eine Gartenanlage in Form einer Bienenwabe mit ca. 20.000 Blumen geschaffen. Das gesamte Spektrum rund um Biene, Honig und Natur wird in diesem Bienengarten präsentiert. Bestaunen konnten wir auch einen der größten Bienenkörbe Österreichs.

Anschließend wurde in der Pfarrkirche Edelsbach bei Feldbach eine feierliche Muttertagsandacht für uns abgehalten. Ein gutes Mittagessen, lustige

Geschichten und ein bunter musikalischer Nachmittag mit den ehemaligen „Raabtal-Dirndl“ Amalia Pfundner und Manuela Steirer rundeten diesen schönen Ausflug harmonisch ab.

Unter dem Motto „es gibt nichts Feineres als ein Schweinernes“ ging es am 26. April nach Göttlesbrunn zum Sautanzessen. Bei ausgelassener Stimmung wurde gegessen, getrunken, gelacht sowie fröhlich getanzt und gesungen.

Am 30. März buchten wir die Wallfahrtsbasilika Maria Taferl. Anschließend fahren wir weiter und bewunderten die Wachauer Marillenblüte.



Nach diesem Augenschmaus gab's in der „1. Wachauer Marillen-Destilliererie Bailoni“ etwas fürs „leibliche Wohl“. Bei der Besichtigung der Manufaktur wurde uns auch allerhand Wissenswertes geboten.

*Obfrau Gabriela Wöhrer
Pensionistenverband Kottlingbrunn*

125 Jahre Weinbauverein Kottlingbrunn

Der Weinbauverein Kottlingbrunn lud am Ostermontag anlässlich seines 125-jährigen Bestehens zur Wein- und Spezialitätenverkostung in den Zöchlingtrakt des Wasserschlosses Kottlingbrunn.

Zahlreiche Weinliebhaberinnen und -liebhaber nutzten bei strahlendem Sonnenschein die Möglichkeit zum Verkosten, Genießen und Plaudern.

„Herzliche Gratulation zum Jubiläum und vielen Dank an unsere Winzer, die uns hier mit ausgezeichneten Weinen und kulinarischen Köstlichkeiten verwöhnen“, so Bürgermeister Christian Macho. „Wir freuen uns, dass so viele unserer Einladung gefolgt sind und unsere Jubiläumsveranstaltung so zu einem unvergesslichen Nachmittag gemacht haben“, ergänzt Josef Grabner, Obmann des Kottlingbrunner Weinbauvereins.



Bürgermeister Christian Macho mit den Kottlingbrunner Winzern: Josef Grabner/Weinbau Brunnerberghof (Obmann Weinbauverein), Karin Herber/Weingut Riegler-Herber, Rudolf Rathbauer/Wein & Gut Rathbauer, Robert Routil/Weingut Routil, Stephan Ednitsch/Weinbau Ednitsch und Fritz Herber/Weingut Riegler-Herber

Sechs Goldene für Brunnerberghof Grabner

Im Brunnerberghof Grabner, benannt nach der Riede „Brunnerberg“, die sich in der sonnigsten Lage des Gebietes befindet, werden die Trauben mit viel Herzblut von Josef Grabner und seiner Tochter Katharina gekeltert.

Bei der diesjährigen NÖ Landesweinprämierung wurde die Kottlingbrunner Winzerfamilie gleich sechs Mal mit dem goldenen Landessiegel ausgezeichnet:

- Gemischter Satz 2022
- Rheinriesling „Time 4 Sweet“ 2022
- Blauer Portugieser „Mediterrano“ 2022
- Ruländer Barrique „Pinot Gris im Wienerwald“ 2022
- St. Laurent Barrique 2020
- Quintus Barrique 2020

Das 6-er Gold-Paket ist ab sofort erhältlich.

Verkosten und erwerben kann man die Weine zu den Heurigenterminen und in der Vinothek (ganzjährig geöffnet) - Nähere Infos unter: www.brunnerberghof.at



Kottingbrunner Ferienspiel bietet knapp 30 Programmpunkte

Auch heuer laden viele Vereine, Firmen, Institutionen und Parteien gemeinsam mit der Marktgemeinde Kottingbrunn Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren (außer vom Veranstalter anders angegeben) ein, beim unterhaltsamen und abwechslungsreichen Sommerferienspiel mitzumachen. Insgesamt werden heuer an 29 Tagen Sport-, Spiel- und Unterhaltungsveranstaltungen stattfinden. Bitte geben Sie Ihrem Kind bei allen Terminen eine Trinkflasche, passende Kleidung/Schuhe, eine Kappe und Sonnencreme mit.

Sollte die Anzahl der teilnehmenden Kinder pro Ferienspielaktion begrenzt sein, so ist eine Anmeldung im Bürgerbüro unter der Telefonnummer 02252/76104 DW 110 oder per E-Mail an gemeindeamt@kottingbrunn.gv.at unbedingt notwendig. Unter www.kottingbrunn.gv.at finden Sie das genaue Programm des Ferienspiels.

Beim Ausflug der Marktgemeinde Kottingbrunn zum Eis-Greissler Erlebnispark in Krumbach werden aus Kapazitätsgründen Kinder ab 8 Jahren bevorzugt mitgenommen. Sollten Restplätze übrig sein, können diese gerne von Erwachsenen mit jüngeren Kindern in Anspruch genommen werden. Die Kosten pro Erwachsenen belaufen sich auf € 30,- für Bus und



Eintritt Eis-Greissler (ohne Essen und Getränke).

Sammelpass & Abschluss Ferienspiel

Der „Sammelpass“ wird in der Volksschule Kottingbrunn ausgeteilt. Außerdem liegt er in der Bäckerei Bruckner, beim Fleischhauer Saliwar, im Kaufhaus ADEG-Haas, dem Gemeindeamt und beim jeweiligen Veranstalter auf. Es sollte aber darauf

geachtet werden, dass jedes Kind möglichst nur einen Sammelpass im Laufe des Ferienspiels verwendet.

Mit dem Sammelpass können die Kinder bei allen Veranstaltungen, an denen sie teilnehmen, fleißig Stempel sammeln. Alle Kinder, die zumindest einen Stempel in ihrem Sammelpass haben, werden zum Abschluss des Ferienspiels in den Pfarrgarten zum gemeinsamen Würstl- und Marshmallow-Grillen eingeladen.

Sommerprogramm der Mobilen Jugendarbeit Tandem

In den Sommerferien werden wir vermehrt Ausflüge machen. Falls ihr eine Idee habt, was ihr unternehmen wollt: Nur her damit! Wir setzen eure Ideen gemeinsam um. Ihr wollt einfach nur zu einem Ausflug mitkommen? Meistens gehen wir im Sommer mehrmals Schwimmen und in eine Trampolinhalle. Wir veranstalten Fußball-, Basketball- und Volleyball-Turniere. Informationen dazu kommen über unseren Instagram-Kanal <https://www.instagram.com/mobilejugendarbeitandem/> oder ihr erfragt sie telefonisch bei **Christina (0676/300 89 28)** oder **Imre (0676/766 24 72)**.

Unter diesen Nummern erreicht ihr uns auch, wenn ihr sonstige Fragen habt. Oder im Vertrauen über ein

schwieriges Thema reden möchtet. Ihr trifft uns auch wie gewohnt im Streetwork an.

Platzerfest

Ende April haben die Jugendlichen unter Mithilfe der Mobilen Jugendarbeit TANDEM und der Marktgemeinde Kottingbrunn das Platzerfest gefeiert. Für das leibliche Wohl war gesorgt. Zur guten Stimmung trug auch die gespielte Musik bei. Die Wände bei der Jugendfreizeitanlage konnten mit Graffiti gestaltet werden. Bei dem gut besuchten Fußballturnier konnte sich das Team „FC Niğdespor“ durchsetzen. Gratulation!

Den bestmöglichen Sommer wünschen euch eure TANDEMS!





1

ASK Kottingbrunn: 72.572 zugeteilte Lose bei „I leb' für mein' Verein!“

Bei der von BILLA ins Leben gerufenen Kampagne zur Unterstützung österreichischer Amateursportvereine konnte der ASK Kottingbrunn 72.572 Lose sammeln. Die Kottingbrunner Fußballerinnen und Fußballer erzielten damit eines der besten Ergebnisse in ganz Österreich. (Bild 1)

Beim ASK Kottingbrunn wurde der Leitsatz „I leb' für mein' Verein!“ zu 100% umgesetzt. „Gemeinsam sind wir stark“ - so haben wir und alle, die unseren Verein unterstützten, den Beweis erbracht. Die Lose kommen ausschließlich der Jugend des ASK Kottingbrunn zugute. Die Kinder, welche schon Hoodies, neue Bälle, Überziehleibchen usw. in Empfang nehmen konnten, freuen sich darüber sehr. Ein großes Dankeschön an BILLA für diese Möglichkeit und unserem Trainerteam, die mit unserem Nachwuchs unermüdlich auf „Losejagd“ gegangen sind. Natürlich gilt der Dank allen, die uns unterstützt haben. Auf dieses Ergebnis darf man durchaus stolz sein!“, betont Jugendleiter Murat Uzun. (Bild 3 + 4)

Nachwuchs-Trainingslager

Vom 27. bis 29. Mai hat der ASK Kottingbrunn gemeinsam mit der Fußballschule „Michael Heidegger“ ein dreitägiges Trainingslager am Sportplatz des ASK Kottingbrunn organisiert. Es nahmen insgesamt 84 Kinder an diesem Lehrgang teil.

Aufgrund der hohen Teilnehmerzahl wurde in zwei Gruppen unterrichtet. Vormittags trainierten U6, U7, U8, U9-Mädchen sowie Teile der U9.



2

Nachmittags waren U9, U9-B, U10, U12 und U13 an der Reihe. Alle Trainer des ASK standen sozusagen im Zwei-Schichtbetrieb im Einsatz, um den jungen Kickerinnen und Kickern die Grundlagen des modernen Fußballs näher zu bringen.

Am Hauptfeld waren jeweils sechs Stationen zu durchlaufen. Es wurden Koordination, Schnelligkeit und Zusammenspiel trainiert und natürlich wurde auch einfach Fußball gespielt. (Bild 2)

Selbstverständlich wurden die Youngsters täglich mit ausreichend Obst versorgt. Den Kindern, vom Kleinsten bis hin zur U13, hat es großen Spaß gemacht.

Ein großes Dankeschön an all unsere Unterstützer, die dieses Event überhaupt ermöglicht haben! Herzlichen Dank auch allen Trainern, die wieder einmal mit mehr als 100 % bei der Sache waren.

Murat Uzun
Jugendleiter ASK Kottingbrunn



3



4

Jiu Jitsu: Grundkurse erleichtern Einstieg für Alt & Jung

Der nächste Grundkurs startet nach der Sommerpause am Mittwoch, den 6. September um 18 Uhr im Gemeindegas (Waldmannsgasse 1). Die Samurai Kotingbrunn freuen sich über neue Anmeldungen.

Der erste Grundkurs der Samurai Kotingbrunn ging im Mai nach drei großartigen Monaten zu Ende. Dieses Mal nahmen ausschließlich Kinder beim Grundkurs teil, jedoch sind erwachsene Einsteiger hier genauso Willkommen. Die Kinder des ersten Grundkurses konnten auf spielerische Art die Fallschule und verschiedene Koordinationsfertigkeiten erlernen und hatten dabei sehr viel Freude. Nach dem Grundkurs können die Teilnehmer je nach Alter, in das Training der jungen Fuchse, Fuchse oder Erwachsenen einsteigen. (Bild 3 + 4)

Gute Ergebnisse bei Maribor Open

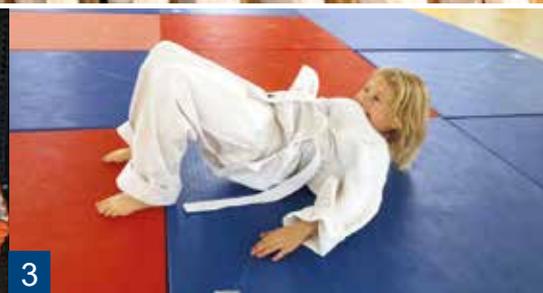
Wir waren mit fünf Samurais beim Maribor Open Anfang April und konnten nach spannenden und harten Kämpfen zwei erste Plätze, zwei zweite Plätze, zwei dritte Plätze und einen fünften Platz erreichen. (Bild 2)



1



2



3

Zehn Medaillen beim Vienna Open

Die Samurai Kotingbrunn traten mit zehn Fightern beim Vienna Open Ende März an. Die Kotingbrunner erkämpften insgesamt zehn Medaillen: dreimal Gold, fünfmal Silber und zweimal Bronze. (Bild 1)

*Obmann Anton Velecky
Jiu Jitsu Samurai Kotingbrunn*



4

Spannendes Shinzen-Shiai-Turnier der Judoka

Unsere Kampfgemeinschaft Judo Baden-AJC-Thermenregion war beim Turnier am 27. Mai in Hausmening-Amstetten voll motiviert. Das brachte uns den Sieg bei den Schülerinnen und Schülern ein. Diese gewannen 8:6 gegen Ulmerfeld-Amstetten. Die Erwachsenen haben leider 6:8 verloren. Michael Grill konnte zwei von drei Kämpfen mit Ippon für sich entscheiden. Susi Stinakovits, ebenfalls vom AJC-Thermenregion, war in Bestform und erreichte mit zwei Waza-ari ihren ersten Ipponsieg.

Gold und Bronze bei der NÖ Judo-Landesmeisterschaft 2023

Ein erster und ein dritter Platz war das tolle Ergebnis bei der NÖ Landesmeisterschaft am 6. Mai in Wiener Neudorf für den AJC-Thermenregion. Michael Grill gewann in der Allgemeinen Klasse bis 100kg und wurde so NÖ Landesmeister. Susanne Stinako-

vits erreichte in der Allg. Klasse über 78kg den dritten Platz.

AJC-Thermenregion Osterturnier

Viele begeisterte kleine und etwas größere Teilnehmer gab es beim Osterturnier in Berndorf. Es war das erste Osterturnier nach der Pandemie und für viele kleine Judoka aus unseren Ortsgruppen auch der erste Standkampf. Als Kampfrichter agierten Michael Grill und Karl Hufnagl. So mancher kleine Judoka zeigte gleich am Kampfbeginn einen gelungenen Wurf und war sofort Sieger mit Ippon (voller Punkt).

Bei der Siegerehrung überreichten Karl Hufnagl und Robert Hatzl die Medaillen und kleine Schokohasen.

Mehr Fotos finden Sie auf:
www.ajc-thermenregion.com

*Marianne Panzenböck
AJC-Thermenregion*



Michael Grill (hinten links) und Susi Stinakovits (vorne rechts) mit den Judokas beim Shinzen-Shiai-Turnier

Vereinssporttag und Sommersporttage: Kickboxen ausprobieren

Beim beliebten Vereinssporttag am 2. September von 10 bis 15 Uhr im Gemeindesaal Kottlingbrunn besteht wieder die Möglichkeit für Kinder, Jugendliche und Erwachsene Kickbox-training zu probieren. Ab September wird es auch Anfängerkurse für alle Altersklassen geben.

Vom 21. bis zum 23. August finden bereits zum fünften Mal unsere Sommersporttage statt. Dabei wird jeweils von 8 bis 15 Uhr ein abwechslungsreiches Sport- und Spielprogramm geboten.

Bronze beim World Cup

Johannes Weninger hat beim World Cup Turkish Open in Istanbul in der Gewichtsklasse +94kg den dritten Platz belegt. Nach zwei Siegen über Kämpfer aus der Türkei musste er sich im Halbfinale gegen einen mexikanischen Kämpfer geschlagen geben. Auch in der offenen Klasse (ohne Gewichtseinteilung) war erst im Halbfinale gegen einen ungarischen Kämpfer Endstation.

Weitere Informationen unter 0650/3078270 oder wenin5@drei.at
*Obmann Günther Weninger
 Point Fighters Thermenregion*



Aktiv mit Yoga im Kottlingbrunner Schlosspark

Es ist wieder so weit: Der Sommer ist da und wir können wieder in den Park unter die Platanen im Schlosspark. Wir veranstalten jeden Donnerstag von 18:30 bis 20 Uhr eine Yoga-Einheit. Unsere Trainerin Oliva Kaufmann freut sich schon auf zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Die Teilnahme ist kostenlos, unverbindlich und mit keiner Verpflichtung verbunden. Über eine freie Spende würden wir uns sehr freuen. Das Angebot ist im August gültig.

*Obfrau Marianne Marek
 Verein d. a. Freunde Kottlingbrunn's*



YOGA im PARK - Treffpunkt im Schlosspark unter den Platanen
jeden Donnerstag von 18:30 bis 19:45 Uhr von 3. bis 31. August

(entfällt bei Schlechtwetter)

Komm vorbei zur kostenlosen Yoga-Einheit! Wir freuen uns auf dich/euch.

Zwei Meistertitel für den Arbeiterschachklub Kottlingbrunn

Der Arbeiterschachklub konnte in der Schachsaison 2022/23 im Industrieviertel sowohl in der Liga als auch in der 1. Klasse einen Meistertitel erringen.

Der Wettkampf Kottlingbrunn gegen Baden endete im April in Kottlingbrunn unentschieden (2,5:2,5), dadurch wurde Kottlingbrunn Meister in der Industrieliga. In der 2. Klasse wurde der Meistertitel in der letzten Runde verspielt, der 3. Platz auf Grund der schlechteren Zweitwertung war für die Jugendlichen trotzdem ein großer Erfolg. In der NÖ Landesliga wurde der 2. Platz und in der Bundesliga der

10. Platz erreicht.

Mannschaftlich kann der Arbeiterschachklub Kottlingbrunn auf eine sehr erfolgreiche Saison 2022/23 zurückblicken. Die Vereinsarbeit funktioniert gut und wird durch die Teilnahme an vielen Jugendturnieren bestätigt.

Im Herbst ist ein Schnellschachturnier im Tennis Golf Hotel Höllrigl geplant. Dieses Turnier ist auch gleich eine Vorbereitung für die kommende Meisterschaft und wir hoffen auf viele Anmeldungen.

Unser Klubabend findet immer am Dienstag ab 18 Uhr im Tennis Golf Hotel Höllrigl statt. Wir freuen uns auf



neue Spielerinnen und Spieler!

Auf www.schach-in-kottlingbrunn.at können Interessierte mehr Informationen über den Schachklub erfahren.

*Obmann Joachim Salamon
 Arbeiterschachklub Kottlingbrunn*

HOL DIR DEINEN
SUNSHINE-COCKTAIL &
SOMMERFRISCHE TIPPS FÜR HEISSE TAGE!

IN DER SOMMER - LOUNGE

**Sommer-Beauty-Days
von 16:00 - 20:00 Uhr am**

**Mittwoch, 5. Juli,
Mittwoch, 19. Juli,
Mittwoch, 2. August,
Mittwoch, 16. August,
Mittwoch, 30. August**

DURCH DIE SCHÖNHEITS & GESUNDHEITSWELT
ZEIT MITEINANDER VERBRINGEN,
GENIEßEN & WOHLFÜHLEN,
ENTSPANNEN, KRAFT & ENERGIE TANKEN

- Kosmetik -Tipps für frische Haut & gesunde Bräune
- Zellreinigung - für mehr Energie
- Auffrischen - Modefarben für jede Frau

Monika Rohrmüller, Robert Stolz Casse 3, Kottlingbrunn, 0650/7772126

Raiffeisenbank
Region Baden

WIR MACHT'S MÖGLICH.

RAIFFEISEN UNFALLVERSICHERUNG

GUT GESCHÜTZT WENN WAS PASSIERT

**3 MONATS-
PRÄMIEN
SPAREN!**

VOM 01. MAI BIS 31. AUGUST 2023
NEUVERTRAG ABSCHLIESSEN UND
3 MONATSPRÄMIEN SPAREN SOWIE
ZUSÄTZLICH EINEN PFLASTERSPRAY
UND EIN DRYBAG ERHALTEN!

www.rbbaden.at raiffeisen-versicherung.at/sicher-im-leben

COMMUNITY NURSING

NAH FÜR DICH.
DA FÜR DICH.

Community Nursing
Schloß 4, 1. Stock, 2542 Kottlingbrunn

+43 (0) 2252/76104 DW 500
cn@kottlingbrunn.gv.at

Bürozeiten:
Montag, Mittwoch, Donnerstag 8 bis 12 Uhr
Dienstag 16 bis 19:30 Uhr
Freitag 12 bis 16 Uhr
(um telefonische Voranmeldung wird gebeten)

Finanziert von der Europäischen Union
NextGenerationEU

**MARKTGEMEINDE
KOTTINGBRUNN**

Essen auf Rädern

Verein Hilfswerk Baden
2500 Baden, Pergerstr. 15
Mo bis Fr 9 bis 12 Uhr
Tel.: 05 9249 81100
E-Mail: essen.regionbaden@noe.hilfswerk.at

Unsere Mitarbeiterinnen freuen sich, Ihnen täglich frisch gekochtes, warmes Essen, zubereitet im NÖ Landespflegeheim in Bad Vöslau, ins Haus bringen zu dürfen.

Die Menüs werden in umweltfreundlichem, warmhaltendem Geschirr zum Preis von € 10,50 pro Portion, direkt zu Ihnen gebracht.

Pilates pflegt und hegt deinen Körper (Joseph Pilates)

Pilates • Spiraldynamik • Faszien- u. Achtsamkeitstraining

Gruppen • Einzelstunden • Studiovermietung

Wintersemesterbeginn: 11. September 2023

www.carlabewegt.at

DIE LETZTEN OPEL INSIGNIA JUNGWAGEN!

JETZT BEI AUTOEBNER ALS LIMOUSINE,
SPORTSTOURER UND GSI ERHÄLTlich!

NUR 8
STÜCK



VORHANDEN



ab € 27.990,-*

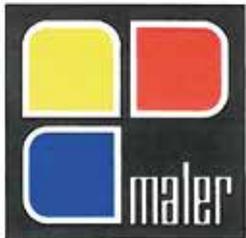


AUTOHAUS EBNER

[autoebner.at](https://www.autoebner.at)

2345 Brunn/Gebirge | Ziegelofengasse 3 | Tel.: 022 36 / 22 463
2512 Oeynhausen | Sochorgasse 1 | Tel.: 022 52 / 80 304
2603 Felixdorf | Schulstraße 59 | Tel.: 026 28 / 66 100

* Preisbeispiel gültig für Opel Insignia Business Elegance mit EZ 02/2021, ca. 48.000km bei Auto Ebner. Weitere Modelle und Ausstattungsvarianten auf bit.ly/3MZMSKb. Alle Preise inkl. Steuern. Angebot gültig für Konsumenten bei Auto Ebner solange der Vorrat reicht. Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Symbolfoto.
CO₂-Wert kombiniert (WLTP) 146 g/km. Kraftstoffverbrauch kombiniert (WLTP) 6,4 l/100 km Verbrauch Gesamt (NEFZ) 3,9 – 7 l/100km.



WISKOCIL

2560 BERNDORF • 2500 BADEN • Tel.: 02672/87828
office@wiskocil.at • www.wiskocil.at

MALEREI • ANSTRICH • TAPETEN • PARKETT • BODENBELÄGE
FASSADEN • VOLLWÄRMESCHUTZ • BESCHRIFTUNGEN

gecko
das kottlingbrunner e-mobil

Der Gemeindebus für Sie im Einsatz

Montag und Freitag jeweils von 9:00 bis 11:30 Uhr
im Gemeindegebiet der Marktgemeinde Kottlingbrunn



Kosten: € 1,- pro Fahrt
Kostenlos für Mindestpensionisten und
Ausgleichszulagenempfänger

Fahrtanmeldung: 0676 / 546 90 10

Infos unter: www.kottlingbrunn.gv.at/gecko





"WEIL WOHNEN MEHR SEIN KANN"



Aus Kottingbrunn



Sie haben sich dazu entschlossen, Ihr Haus, Ihr Grundstück oder Ihre Wohnung zu verkaufen?

Vertrauen Sie auf die langjährige Erfahrung, Kompetenz und Zuverlässigkeit von Sonnenteam Immobilien.

www.sonnenteam.at

+43 (0)664 916 56 57



Bestens gerüstet

Alles fürs perfekte Grillvergnügen

Alles, was Sie dafür brauchen finden Sie bei uns im Lagerhaus Kottingbrunn

- **Griller:** Gas-, Holzkohle- oder Elektrogrill
- **Grillkohle:** Briketts, Kohle, Anzünder
- **Grillzubehör:** Grillbesteck, Abdeckhauben, Reiniger

Raiffeisen-Lagerhaus Wiener Becken eGen

Bau- und Gartenmarkt Kottingbrunn

August Resch Straße 4 • 2542 Kottingbrunn • 02252/76171-14

[f](https://www.facebook.com/lagerhaus-wienerbecken.at) [i](https://www.instagram.com/lagerhaus-wienerbecken.at) [lagerhaus-wienerbecken.at](https://www.lagerhaus-wienerbecken.at)

Garten-Paradies

KONRATH Leobersdorf

www.Konrath.at Tel. 02256/ 631 60

Unsere Rosenwochen

blühend und duftend in großer Auswahl mit Gärtner Beratung.



BAUMANAGEMENT GUTTMANN

PLANEN-BAUEN-BAULEITUNG

- 2542 Kottingbrunn, Raimundgasse 4
Filiale: 2500 Baden, Erzherzog Rainer-Ring 3/1
- Telefon: +43 (2252) 790 359
- Mobil: +43 (664) 4111 424
- e-mail: office@guttman-bau.com



www.guttman-bau.com





Osman Friseur

+4368184324985 

2542 Kottingbrunn
Hauptstraße 5 

Jalousien • Markisen • Rollläden • Insektenschutz



2542 Kottingbrunn, Tel: 02252/86 505
email: andreas@bures.co.at
www.jalousien-markisen.at

LAGRANGE BESTATTUNGS GmbH
seit 1864

RAT UND HILFE IM TRAUERFALL

**RUND UM DIE UHR
365 TAGE IM JAHR**

Bestattung Lagrange – Vertrauen verpflichtet, seit 1864

Lagrange Bestattungs GmbH
2542 Kottingbrunn
Hauptplatz 1 | ZIWA
0 2252 / 89 01 24

2540 Bad Vöslau
Rudolf Reiter Straße 5
0 2252 / 76 1 73

www.bestattung.co.at

IT SERVICES GRÖLL
Kompetente Beratung auf Augenhöhe

0664 / 940 12 12
(nur Abendtermine – bitte Nachricht hinterlassen)

FIT BLEIBEN
bei Smartphone
& Computer **bei Ihnen zu Hause!**

Sowie IT-Beratung / SW-Auswahl für KMU

www.it-services-groell.at

Gartengestaltung Lechner
Brücklgasse 4, 2542 Kottingbrunn

BADEN MÖDLING WIEN

Automatische Bewässerungsanlagen
Bewässerungssteuerung
mit Bluetooth/Wi-Fi per Handy-App

Rasenneuanlage
Baum- und Sträucherschnitt
Gartenpflege ganzjährig
Obstbaumschnitt
Obstbaumspritzungen

Tel.: 0676/ 40 48 238 www.garten-lechner.at

kosaplaner

hochwertig

tiefgründig

spannungsreich

2544 Leobersdorf T +43 2256 20416 www.kosaplaner.at

Neu- und Reparatur-
Verglasungen
Spiegel
Ganzglastüren
Duschtüren
Bilderrahmen
Lackierte Küchen-
Rückwände und
Wandverkleidungen
Glasmöbel
Carport- und
Wintergärten
Verglasungen
Glastrennwände
Vordächer

**GLASEREI
SCHAGL**
Christian

**24 Stunden
Notdienst
0660 48 87 300**

Breitengasse 35 • 2540 Bad Vöslau • Tel/Fax.: 02252 / 25 1984
Handy.: 0660 48 87 300 • email: office@glas-schagl.at

www.glas-schagl.at



STRABAG
TEAMS WORK.

STRABAG AG

Gildenweg 7, 2483 Ebreichsdorf
Tel. +43 2254 72231 ebreichsdorf@strabag.com

PLANK
METALLTECHNIK | www.dieschlosserei.at

ALU | NIRO | STAHL

KUNSTSTOFF | ALUMINIUM | HOLZ

MTP
FensterTechnik | www.mtp-fenster.at

CARPORTS | VORDÄCHER | STIEGEN | GELÄNDER | TORE | FENSTER | TÜREN



2542 Kottingbrunn | +43 650 70 95 722 | office@dieschlosserei.at | www.mtp-fenster.at

Wittmann



Die WITTMANN Gruppe ist ein weltweit führender Hersteller von Spritzgießmaschinen, Robotern und Peripheriegeräten zur Verarbeitung unterschiedlichster Arten plastifizierbarer Materialien.

www.wittmann-group.com

ELEKTROTECHNIK
JESCHEK e. U.



CEO&Owner Ibrahim Mayer



Elektrotechnik JESCHEK e.U
CEO&Owner Ibrahim Mayer

Wiener Neustädter Str. 80-82
A-2542 Kottingbrunn
M 0664 2028585
T 02252 75348
E office@jeschek.co.at
H www.jeschek.co.at





SOMMER KINO

BEGINN 21:00 - EINLASS 1 STUNDE VORHER

KOTTINGBRUNN

KINO IM PARK

14. bis 30. Juli 2023



und viele mehr...

Mit Unterstützung der Marktgemeinde Kottlingbrunn.



0699 12345691 WWW.CINEMACIRCUS.AT